

TSCHAMBO



Vereinsnachrichten
Schwimmverein Schwäbisch Gmünd

Ausgabe Herbst 2015

MORE & MORE



FERN- ODER LESEBRILLE

inkl. Gläser*

ab **99** €

GLEITSICHTBRILLE

inkl. Gläser**

ab **199** €

Kalter Markt 37
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171-62477
www.leonhard.biz

Leonhard
wunderbare Augenblicke

*inkl. individuell gefertigter Kunststoff-Einstärken-Gläser bis dpt. ± 6.0 cyl. 2.0. **inkl. individuell gefertigter Kunststoff-Gleitsicht-Gläser bis dpt. ± 6.0 cyl. 2.0 add. 2.5, soweit technisch möglich. Angebot gilt nur für Aktionsware im Aktionszeitraum. Die Aktion ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Konditionen. Nur solange der Vorrat reicht.

Neuer/Alter Vorstand und viel Neues?



Liebe Vereinsmitglieder,

am 7. Mai 2015 hat das Souverän des Schwimmvereins, die Mitgliederversammlung, letztmals in der Krone in Wetzgau seinen Vorstand gewählt. Der geschäftsführende Vorstand wurde in allen Positionen bestätigt und die Arbeit der vergangenen beiden Jahre als ordentlich angesehen und genehmigt.

Es war eine echte Herausforderung, aber es ist, bis auf die Position des „sportlichen Leiters“, gelungen, alle Positionen zu besetzen. Dies stimmt mich zuversichtlich für die kommenden Jahre, die sicher sportlich nicht einfacher werden, insbesondere die Diskussion um das „Neue Hallenbad“ braucht Konstanz, Ausdauer und Durchsetzungsvermögen.

Wir hatten eine tolle Freibadsaison. Zum Beispiel am 2. Oktober bei 25 Grad Luft und 25 Grad Wasser. Für viele, die gekommen waren, war ein noch sommerliches Feeling, möglich.

Eine Abordnung von Schwimmern war unter der Leitung von Frank Wendel in der Partnerregion Faenza und erwiederte damit den Besuch beim MUGELE CUP vor 2 Jahren. Sie kamen mit vielen schönen Erlebnissen zurück. Es ist toll, dass neben den vielen Wettkämpfen auch eine solche Art von Austausch zustande kommt.

Sportlich hatten wir jede Menge Highlights. Noch nie fuhren 2 Gmünder Schwimmer zu den Jugendeuropameisterschaften, diesmal ins russische Baku. Henning und Maximilian wurden wegen ihrer TOP Leistungen vom DSV nominiert. Henning kam mit 2 Medaillen nach Hause und Maxi mit super Zeiten.

So ging es dann für Henning im Juli auch noch zu den Jugend-Weltmeisterschaften nach Singapur. Da die Saison aber schon seit Februar sehr lange dauerte, war bei der Abordnung des DSV irgendwie die Luft raus. Trotzdem war es ein unvergessliches Erlebnis, sich mit den weltbesten Jugendlichen messen zu dürfen.

Für die Zukunft richtungsweisend war dann am 23. September die außerordentliche Gemeinderatsitzung zur Badersituation in Schwäbisch Gmünd. 9 Vorschläge wurden von den Planern vorgestellt und diskutiert. 6 davon hatten als Grundlage eine 50 m-Bahn, die für uns so existenziell ist. Nach einer außergewöhnlich sachlichen Diskussion



wurden die vorhandenen Vorschläge durch Herrn OB Richard Arnold im Prinzip auf 2 Varianten verdichtet.

Eine davon ist das Kombibad im Schießtal, die andere ein Neubau auf dem Gelände der LGS hinter der Kletterschmiede. Beide Varianten haben 8 Bahnen und sind 50 m lang, so dass uns, sollte es so bleiben, nun die Aufgabe zufällt, darauf zu drängen möglichst bald mit dem Bau zu beginnen. Ich darf Sie alle bitten sich für diese Sache einzusetzen, damit endlich ordentliche Rahmenbedingungen für unsere Kinder und Jugendliche vorhanden sind.

Als sportliches Highlight veranstalten wir am 19. Dezember unser traditionsreiches Weihnachtsschwimmen und am 16./17. Januar 2016 unseren MUGELE CUP. Hierzu lade ich Sie alle ganz herzlich mit Ihren Familien ein.

Unsere Schwimmerinnen und Schwimmer sind derzeit sehr intensiv mit den Vorbereitung für eine erfolgreiche neue Saison beschäftigt. Viele Helfer, Kampfrichter und Eltern werden dazu notwendig sein, um alle organisatorischen Herausforderungen zu bewältigen. Machen Sie mit, um den Schwimmverein noch weiter nach vorne zu bringen.

Mit sportlichen Grüßen

Roland Wendel

Einladung zum traditionellen Weihnachtsschwimmen

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern und Großeltern,

zu unserem Weihnachtsschwimmen 2015 möchten wir Sie bereits heute herzlich einladen.

Termin: **Samstag, den 19. Dezember 2015 (Beginn 16.30 Uhr)**

Traditionell finden wieder unsere **Familienstaffeln** statt. Die Staffel setzt sich aus 1x50m (2 Bahnen) und 2x25m (1 Bahn) zusammen, wobei mindestens 1 Elternteil benötigt wird. Die Streckenaufteilung innerhalb der Mannschaften sowie die absolvierende Schwimmlage sind beliebig.

Im Vordergrund stehen Spaß und Teamgedanke!

Anmeldung der Familienstaffeln dienstags von 16.30 – 18.00 Uhr
telefonisch unter 07171/405950 oder per Fax 07171/405951 oder
per e-mail u.vester@schwimmverein-gmuend.de

Aktuell

Neuer/Alter Vorstand und viel Neues	1-2
Einladung Weihnachtsschwimmen	2
Inhaltsverzeichnis	3
alle Trainingsgruppen Namen und Fotos	4-11
Neuzugänge	11-13
Schwimmverein in Faenza	13-20

Leistungssport

Henning Mühlleitner mit zweimal Bronze	21-23
Junioren EM und sonstiges	24-35
DM Freiwasser in Lindau	36-37
Vier SVW-Kader-Angehörige	38
SVG-Splitter	39
Ehren- und Helferabend	41-45

Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport

Mitgliederversammlung	47-53
105 Sportabzeichen vergeben	53-55
Vorstellung Jonas Rudolph FSJ'ler	55
Infos aus dem Übungsbetrieb / Bitte an die Eltern	56
Letzter Freibadtag	57

Masters

Zwei Titel und zweite Plätze	58-60
Outdoor Aquarunning Event	60-61

Triathlon

Montags-Training wie gewohnt	62
------------------------------	----

Vermischtes

SVG'ler im Europapark	62-64
Kreissparkasse Ostalb spendet für Kinderschwimmkurse	64-65
Fa. Schleich unterstützt den SVG	66

Persönliches

Abschied von Gerhard Büttner	66-68
Schwimmer-Trainer-Funktionär-Schulleiter - Veit Botsch	68-69
40 na und? Glückwunsch Steffen Kregler	69-70
Geburtstagsglückwünsche	71
Termine	72

Die Trainingsgruppen der Saison2015/2016



Die TG 1

vorne kniend v.l.: Marc Schneider, Per Kleinschmidt, Patrick Dalferth, Luis Anderle
 zweite Reihe v.l.: Steffi Schmid (Trainer Assistenz), Franziska Vester, Katharina Bopp,
 Sophia Anderle, Carolin Morassi, Lena Talgner, Lisa Schulz, Patrick Engel
 dritte Reihe v.l.: Jonas Schebesta, Nils Wendel, Marvin Broer, Marco Kraus, Julian
 Morassi, Magnus Bihlmeier, Maximilian Forstenhäusler, Eric Wendel
 es fehlt: Christina Rollny

PhysioPraxis

Reiner Nist

ambulante Schwerpunktpraxis

- Manuelle Lymphdrainage - Akutphase
- Akutereignisse-Operationen, Sport
- Präoperative Versorgung
- Rehabilitation
- Kiefergelenkstherapie

Uferstraße 54 - 73525 Schwäbisch Gmünd - **Fon (07171)30958**
www.physiopraxis-nist.de **info@physiopraxis-nist.de**



Die TG 2

von links nach rechts

Jungs: Tom Beisert, Niklas Kolb, Philipp Dalferth, Kai Schulz, Fabian Blessing.

Mädchen: Anna-Lisa Barth, Julia Stegmaier, Serena Hedrich, Mara Meyer Günderoth, Johanna Kohleisen, nicht auf dem Bild Ann-Catharine Hack

Trainer: Berkay Alkoyak und Thomas Wolff

SwimBaSE

come in and Swim out

Das Fachgeschäft für den Schwimmsport

- Alles für das Training und den Wettkampf
- Teambekleidungen
- individuelles Bedrucken von Badekappen
- Schwimmbrillen + Gläser mit Stärken
- Rucksäcke, Taschen, Badeschuhe.....



NEUE LADENADRESSE :

Hans- Böckler-Straße 34
72770 Reutlingen

Erreichen können Sie uns unter:

Tel. 07121/9885730
E-Mail: info@swimbase.de

www.swimbase.de



Maximilian Forstenhäusler
SwimBaSE Athletenteam B

PTS-Prüftechnik gestaltet zusammen mit Herstellern die automobiler Zukunft. Unsere Kompetenzen liegen dabei in den Bereichen Engineering- und Entwicklungsleistungen für Fahrzeuge, Entwicklung von Kühlkreisläufen für Motoren, Erprobung von Gesamtfahrzeugen auf der Straße und Prüfständen sowie Prüfstandstechnik.



Sie möchten mehr über uns erfahren? Dann besuchen Sie uns doch unter **www.pts-prueftechnik.de** oder erfahren Sie die aktuellsten News unter



facebook.com/PTSPruerftechnik



Filme und Videos aus unserem Unternehmen finden Sie auf **www.youtube.com/c/Pts-prueftechnikDe**



Parlerapotheker · Pfauenapotheker · Remsapotheker
Dreifach stark in Schwäbisch Gmünd

Hegele

Radgasse 1

Reisegeräck
Rucksäcke
Geldbörsen
Schirme

Businessartikel
Notebooktaschen



Die TG 3

Von links : Trainer Bernd Schabel, Chiara Urlo, Leonie Pfisterer, Nathalie Messner, Sarah Blessing, Yannik Kohleisen, Tommy Schabel, Alexander Kölbel, Dylan Hedrich, Flora Talgner, Julia Barth, Lilly Nowara, Hanna Fuchs, Tom Gudehus
 Im Portrait: Hannah Hägele und Trainer Roland Aubele



Die TG Hai

Von links nach rechts oben: Simon König, Lukas König, Felix Hägele, Nils Schulte, Yannik Wagenblast, Jule Abele, Hannah Schweitzer, Marlene Wendel, Lena Ocker, Trainer: Frank Wendel

QLOCKTWO®
BIEGERT & FUNK



**GALERIE IM TORHAUS
ENTDECKEN SIE DIE WELT
VON QLOCKTWO®**



GALERIE IM TORHAUS
Am Stadtgarten 2 :: 73525 Schw. Gmünd
galerie.biebertfunk.com

Öffnungszeiten
Mo – Fr 10 – 18 Uhr :: Sa 10 – 16 Uhr



**Heizung-Sanitär
Schwimmbadtechnik
Kundendienst**

**Benzholzstraße 80
Schwäbisch Gmünd
07171/62962**



Die TG Delfine

Vorne sitzend von links: Kathrin Stotz, Paula Fuchs, Lena Hägele, Adrian Ehrmanntraut
 Mittlere Reihe von links: Johannes Beyer, Marie Fuchs, Ben Gudehus, Ida Schneider,
 Theo Kubelke Trainer: Peter Stich



Die TG Goldfische

h.v.l.: Max Maier, Bastian Heilemann, Mila Funk, Leni Frank, Pia Munz, Leonie Riedel,
 Heike Stotz, Julian Betz,
 v.v.l.: Markus Beyer, Sabrina Schmid, Stephanie Schmid, Antonius Kubelke, Kai Grüner,
 Noah Jaumann, Dominik Abele, Patrick Engel



Die TG Robbe

Von links nach rechts: Joy Aubele, Finja Gutwein, Leni Sauter, Lisa Döring, Louisa Terhorst, Natalie Hilbrandt, Mia Straub, Franca Feifel, Lenny Kientz, Nino Riedel, Felix Strampfer, Marit Boomers (fehlt)



Die TG Sprint

Von links nach rechts: Lars Schneider, Saskia Maurer, Sabrina Menz, Katharina Schramm, Jonas Maurer, Trainer Thomas Wolff

Nicht auf dem Bild: Fabiene Kretschmer, Laura und Theresa Grau, Luisa Eisele



Die TG Krokodile

obere Reihe von links: Jonas Rudolph (FSJ), Nils Grüner, Dario Kühnle-Canon, Tjark Hannig, Cosma Lehnert, Anna Maier, Jessica Schneider, Nele Weiblen, Trainer Werner „Robert“ Siegle

untere Reihe von links: Teresa Barth, Tim Klaus, Lilly Feifel, Charlotte Schramm, Florentin Meyer-Günderoth, es fehlen: Tom Hohner, Stefan Siedle

SVG-Neuzugänge

Zur Herbstsaison konnte der SVG zwei weitere Neuzugänge präsentieren. Vom SC Delphin Aalen kam die 15 Jahre alte Nachwuchshoffnung **Katharina Bopp** nach Gmünd. Sie brachte die Empfehlung von zwei Finalteilnahmen bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften mit zum Schwimmverein. Dabei legte sie unter anderem die 100m Freistil in 59,73 Sekunden auf der 50m-Bahn zurück.

Schon einige Jahre mehr an Erfahrung im Schwimmbecken auf dem Buckel hat der 25 Jahre alte **Marco Kraus**, der vom VfL Waiblingen zum SVG wechselte. 52,55 Sekunden über 100m Freistil und 59,08 Sekunden über 100m Schmetterling auf der 25m-Bahn sind Leistungen, die dem Männerteam gut zu Gesicht stehen.

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen hält fit.



... mit uns kriegen
Sie die Kurve!
Fahrschule Weiss

Telefon 07171/4636 • www.fahrschuleweiss.de

7 Tage Vollgas

Kompaktkurs Theorie in den Weihnachtsferien

Aktuelles Winterspecial: Klassen B & BF17
Theorie-Kompaktkurs in den Weihnachtsferien

Komplette Theorie an 7 Tagen durchziehen.

Start: Samstag, 02. Januar 2016 um 9.30 Uhr
in der Fahrschule Gmünd

Weitere Termine:

04.01.2016	07.01.2016	09.01.2016
05.01.2016	08.01.2016	12.01.2016

jeweils um 9.30 Uhr / außer Di, 12.01. um 18 Uhr

Wir bilden folgende Klassen aus:



B
BE
A + Al
M + Mola
L

Theorieunterricht:

Mo	Durlangen	18.30 Uhr
Mo	Spraitbach	18.30 Uhr
Di	Schw. Gmünd	18.00 Uhr
Mi	Schw. Gmünd	18.00 Uhr
Mi	Strassdorf	18.30 Uhr
Do	Spraitbach	18.30 Uhr

73525 Schw. Gmünd | 73565 Spraitbach | 73529 Strassdorf | 73568 Durlangen
Hospitalgasse 16 | Murlanger Str. 4 | Birkachstraße 14 | Lanauer Str. 13

Telefon: 07171/4636
Handy: 0175/5682005

weiss@fahrschuleweiss.de
www.fahrschuleweiss.de

Gasthaus »Zum Roten Löwen«



Inhaber: Gebhard Nuding

**73529 Schwäbisch Gmünd
-Rechberg**

Telefon 07171/42834



**Gut bürgerlicher Mittagstisch,
eigene Hausschlachtung, Fremdenzimmer, Saal, 2 Nebenzimmer**

(Mittwoch Ruhetag)

**Ihr Partner für
ALT- und NEUBAU**



**Ihr Spezialist für
Solarstromanlagen**

**Elektroinstallation
Elektrogeräte
Beleuchtungskörper
Alarmanlagen
Telefonanlagen**

Reparatur sämtlicher Elektrogeräte

Wetzgauer Str. 55 • 73527 Schw. Gmünd-Großdeinbach • Tel. (0 71 71) 7 33 09 • Fax (0 71 71) 7 64 79

NEU • Wärmepumpen • NEU • Wärmepumpen • NEU • Wärmepumpen



Katharina Bopp



Marco Kraus

Delegation des Schwimmvereins Gmünd besucht Faenza

Von Anfang an: Im November 2013 war eine Schwimm-Mannschaft aus der Partnerstadt Faenza /Italien anlässlich des Mugele-Cups zu Gast in Schwäbisch Gmünd. Die Schwimmer des Nuoto Clubs Faenza 2000 waren für zwei Tage in Gmünd und nahmen mit Erfolg am Wettkampfgeschehen im Gmünder Hallenbad teil. Im Oktober 2015 stand nun der Gegenbesuch für die Gmünder Schwimmer beim Partnerverein an. Eine 30-köpfige Delegation unter der Leitung von **Frank Wendel** besuchte über das erste Oktoberwochenende Faenza. **Stefan Talgner** (Vorstand Sport) **Daniela Fuchs**, **Lea Botsch**, **Christoph Schulte** und **Marianne Teufer** nahmen als Begleiter und Trainer an der Fahrt teil.

Die Schwimmer im Alter zwischen 9 Jahren und 14 Jahren konnten gleich nach der Ankunft mit den italienischen Schwimmern (Nuotatori) ins Schwimmbecken springen und ein gemeinsames Training, das in italienischer und deutscher Sprache abgehalten wurde, absolvieren. Eine willkommene und vertraute Betätigung nach einer 12-stündigen Fahrt. Im Hallenbad übergaben die Gmünder nach dem Training das Gastgeschenk, eine Uhr, der Gmünder Uhrenmanufaktur Biegert und Funk. Diese Uhr zeigt nun den faentinischen Schwimmern in italienischer Sprache den Trainingsbeginn und das Trainingsende an. Die Freude über das gmündspezifische Geschenk war groß.

Weitere Programmpunkte waren die Besichtigung der Stadt, ein Empfang im Rathaus und die Besichtigung einer Rione. Die Gmünder wurden im wunderbaren Rathaussaal hochrangig von **Simona Sangiorgi** (Bürgermeisterin Partnerschaft), **Claudia Zivieri** (Bürgermeisterin Sport), und **Maria Scolaro** (Vorstand Städtepartnerschaft) begrüßt. Simona Sangiorgi überraschte die Gmünder Schwimmer mit perfektem Deutsch. Im Foyer wurden die Gmünder mit Leckereien aus der Emilia Romagna verwöhnt.

Am Sonntag konnten die Schwimmer mit Christoph Schulte ein Lauftraining im Parco Bucci absolvieren bevor es wieder

in die benachbarte Schwimmhalle zum Training ging. Am Schluss des Trainings besiegten die aktiven Schwimmer der TG 3, TG Hai und TG Delfin die Mannschaft der begleitenden Erwachsenen in einem intensiv geführten Staffelfrennen.

Bei einem wunderbaren Abendessen in der Rione Bianco ließen sich die Gmünder Schwimmer von Filmen über den Palio del Niballo begeistern. Die Gmünder Schwimmer freuen sich bereits auf den Gegenbesuch im nächsten Jahr und danken allen Beteiligten vor Ort für den herzlichen Empfang und die tolle Betreuung. Ciao.

Frank Wendel





Eindrücke aus Faenza

FAENZA

Am Donnerstag, den 1.10.2015 machten fünf Betreuer, eine Dolmetscherin und 23 Kinder aus den Gruppen TG 3, Haie, Delfine und Goldfische einen 4-tägigen Ausflug in die Gmünder Partnerstadt Faenza. Nach 6 Stunden Fahrt erreichten wir die Jugendherberge in Brixen, Südtirol, wo wir einen Stopp für eine Nacht einlegten. Am Freitag, den 2.10. sind wir früh morgens weitergefahren. Als wir in Faenza ankamen regnete es, aber das interessierte uns nicht, denn wir ließen es uns in einer Pizzeria schmecken. Es gab viele verschiedene Arten, eben typisch italienisch. Das Sonderbarste war eine Pizza belegt mit Wurst und Pommes!

Als wir alle satt waren, gingen wir zum gemeinsamen Training mit den Faentiniern.

Nach dem Training fuhren wir mit dem Bus in das Kloster, in dem wir übernachten sollten. Die Nonnen erwarteten uns schon und verteilten uns auf die Zimmer. Alle waren sehr erschöpft von der langen Busfahrt und dem Training und schliefen schnell ein. Am nächsten Mor-

gen nach dem Frühstück machten wir uns mit dem Bus auf in die Stadt. Dort wurden wir schon erwartet. Wir wurden in ein altes Theater geführt und sahen sehr viel von der Stadt, auch einen uralten Globus konnten wir besichtigen.

Im alten Rathaus bekamen wir Mittagessen, Lasagne – sehr lecker. Danach gingen wir zu einem Besuch zum Bürgermeister. Später wurden wir zu einem „Stadtteilzentrum“ begleitet. Dort bekamen wir eine Vorführung von Fahnenschwingern. Italien und Faenza nimmt an Fahnenschwingwettkämpfen teil. Wir durften es auch selbst ausprobieren. Während des Abendessens sahen wir Filme über einen Palio di Niballo (Reiter-spiele). Spät am Abend fuhren wir zurück zum Kloster, wo wir alle gleich auf unsere Zimmer gingen. Am Sonntagmorgen mussten wir sehr früh aufstehen und unsere Sachen packen. Nach dem Frühstück liefen wir zum Zug und fuhren mit ihm zum Schwimmbad. Dort gingen wir joggen und dann schwimmen. Später nach dem Mittagessen liefen wir nochmals in die Stadt, bekamen



Landmetzgerei
Partyservice · Spezialitäten

Brainkofer Str. 16 · 73527 Schwäb. Gmünd-Herlikofen · ☎ 071 71/82795

Filiale Lindach · Hans-Diemar-Straße 35 · ☎ 071 71/7820

alle ein leckeres Eis und fuhren mit dem Zug wieder zum Kloster zurück. Nach einer Nudelportion ging es mit dem Bus schon wieder los nach Hause.

Zum Glück können wir jetzt alle ein paar italienische Vokabeln – GRAZIE
Hanna Schweitzer, Marie Fuchs, Paula Fuchs





fischer druck

Ihr Partner für Druck- und
Medientechnik



*immer der richtige
Wurf*



Bernhard Fischer
Offsetdruck
Grabbengasse 6
73527 Schwäbisch Gmünd - Herlikofen
Telefon (07171) 8 43 45
Telefax (07171) 8 43 76
ISDN (07171) 8 43 46
e-Mail: fischer-druck-herlikofen@t-online.de

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen dient der Gesundheit.



FAENZA

F wie Fahnenschwinger

A wie Austausch

E wie Erlebnis

N wie Nuoto Club Faenza 2000

A wie Aufregend

Am 1. Oktober ging es los. Ab nach Faenza. Wir wurden früher von der Schule abgeholt, damit das Erlebnis mit den Faentiniern um 13 Uhr starten konnte. Nach der 6-stündigen Busfahrt und ca. insgesamt 1h Pause kamen wir um 19.45 Uhr bei unserem Zwischenstop in Brixen an. In der dortigen Jugendherberge wurden wir mit Essen überfordert. Nach Salat, Nudeln, Schnitzel mit Kartoffelpüree und Tiramisu gingen wir unsere Koffer holen. Die Nacht war gut aber zu kurz. Nach dem Frühstück fuhrn wir um 9 Uhr wieder weiter. Um 14 Uhr, als wir unser Ziel Faenza erreicht hatten, bekamen wir wieder lecker Essen in einer Pizzeria, die sehr außergewöhnlich war, weil die Pizzen belegt waren mit 1. Margarita, 2. Pommes und Wurst !!!!!, 3. Tomate Mozzarella und 4. Schinken und Pilze. Dann ging es weiter ins Hallenbad zu unserer ersten Trainingseinheit gemeinsam mit den italienischen Schwimmern. Am Abend ging es dann in ein ehemaliges Kloster, das als Unterkunft diente. Innen bekamen wir erst einmal einen Schock in unserem Zimmer – Insekten in den Betten und Spinnen in den Ecken. Nach dem Nervenzusammenbruch gab es Abendessen, nicht perfekt aber genießbar. Danach spielten wir gemeinsam „Werwolf“. Mit doch ganz guter Laune legten

wir uns in unsere „ekligen“ Betten. Das Frühstück am nächsten Morgen war „Augen zu und durch“: wir konnten wählen zwischen ziemlich trockenem ungesalzenem Brot, Zwieback oder Keksen. Immerhin gab es Nutella.

Am Samstag bekamen wir eine Stadtführung auf deutsch, das war sehr spaßig. Wir bekamen einen guten Eindruck von Faenza. Anschließend waren wir im Rathaus eingeladen und bekamen dort ein sehr leckeres italienisches Buffet als Begrüßung. In einem nahegelegenen Palio des weißen Stadtteils von Faenza durften wir spielen und toben. Auch konnten wir dort den Fahnenschwingern beim Training zuschauen und auch selber mal die Fahnen schwingen. Sehr lecker haben wir dort auch zu Abend gegessen. Ziemlich spät ging es dann wieder ins Kloster zurück. Am Sonntag fuhrn wir mit dem Zug nach Faenza. Dort fand Lauf- und Schwimmtraining statt, jedoch ohne die Faentiner. Nach einer anstrengenden Einheit an Land und im Wasser gab es endlich etwas in einer Pizzeria zu essen. Den Nachschick holten wir uns bei der gleichen Eisdiele wie am Tag zuvor auch schon.

Mit dem Zug ging es zurück zum Kloster und dort luden wir unsere Koffer in den Bus ein. Im Kloster gab es nochmal eine Portion Nudeln, die sehr lecker waren und anschließend war die schöne Zeit mit tollen Erlebnissen zu Ende. Die Rückfahrt begann gegen 19 Uhr und kurz vor 6 Uhr morgens kamen wir wieder in Schwäbisch Gmünd an.

Wir freuen uns alle wieder auf unser eigenes Zuhause und auf unsere Eltern, jedoch werden wir die Zeit in Faenza nie vergessen.

Leonie Pfisterer und Hanna Fuchs



Henning Mühlleitner mit zweimal Bronze

Seit **Angelika Grieser** 1973 bei den Junioren-Europameisterschaften zweimal Gold (über 100m und 200m Rücken) gewonnen hatte, brachte der SVG immer wieder Athleten hervor, die sich für die jährlichen Nachwuchstitelkämpfe auf dem Kontinent qualifizieren konnten. Aber dass man gleich zwei Teilnehmer in einem Jahr stellen konnte, das war auch für den Schwimmverein in diesem Jahr ein (erfreuliches) Novum. Während sich **Henning Mühlleitner** nach dem Vorjahr im niederländischen Dordrecht (mit Gold über 4x200m Freistil) bereits zum zweitenmal das JEM-Ticket sichern konnte, war nun auch **Maximilian Forstenhäusler** mit von der Partie als es nach Baku ging. In der Hauptstadt der Kaukasus-Republik Aserbeidschan ging es im Rahmen der ersten Europa-Spiele auf Medaillenjagd. Dorthin gebracht wurden die beiden Gmünder (und damit auch das gesamte Schwimm-Team der Deutschen) von einem dritten Gmünder. **Boris Kohleisen** (der immer wieder bei den SVG-Senioren ins Wasser springt und als Kampfrichter am Beckenrand steht) ist Lufthansa-Pilot und ließ es sich nicht nehmen, die Mannschaft nach Baku zu fliegen.

Drei SVG-Vereinsrekorde

Bei den Wettkämpfen ruhten die ganz großen Hoffnungen beim SVG vor allem auf **Henning Mühlleitner**. Nach „Anlaufschwierigkeiten“ kam er dann zum Schluss der Titelkämpfe ins Rollen und wurde in 8:04,33 Minuten über



800m Freistil mit einer Bronzemedaille belohnt. Es war aber schon seine Zweite in Baku. Das erste Edelmetall in dieser Farbe hatte es (als Titelverteidiger) mit dem deutschen Quartett über 4x200m Freistil in 7:20,27 Minuten gegeben. Dabei legte er seine Teilstrecke in 1:50,77 Minuten zurück. Dagegen lief es zuvor an diesem Tag überhaupt nicht bei ihm. So hatte er im Vorlauf über 200m Freistil schwer zu kämpfen. Nach 1:52,91 Minuten schlug er auf Rang 23 an. Ein Magen-Darm-Infekt machte ihm da zusätzlich zu schaffen.

Begonnen hatte die Junioren-EM für ihn mit Rang sieben in 3:45,56 Minuten über 400m Freistil. Danach konnte man beim SVG gleich zwei Vereinsrekorde verbuchen. **Henning Mühlleitner** verbesserte sich über 1500m Freistil auf 15:32,05 Minuten, die ihm Rang sechs einbrachten. **Maximilian Forstenhäusler** schraubte über 100m Freistil die Marke auf 51,59 Sekunde und kam damit auf Platz 30 ins Ziel. Danach war

er noch über 200m Lagen im Einsatz. In 2:07,41 Minuten kam er als 24. ins Ziel. Einen weiteren Vereinsrekord gab es für ihn in 56,79 Sekunden über 100m Schmetterling mit denen er auf Rang 40 landete. Des weiteren war er im Vorlauf mit der 4x100m-Freistilstaffel im Einsatz, konnte sich aber mit seinen 51,59 Sekunden nicht für die Endlaufbesetzung empfehlen. Mehr zur „Beschäftigungstherapie“ war **Henning Mühlleitner** noch über 400m Lagen im Einsatz, die er in 4:31,73 Minuten als 24. beendete.

Empfang im Rathaus

Nach einer kurzen Nacht so ziemlich ohne Schlaf ging es für die beiden

Gmünder nach der Abschlussfeier fast direkt zum Flughafen. Nach der Ankunft gegen 8.30 Uhr am nächsten Morgen in Frankfurt/Main war es aber (noch) nichts mit Bettruhe. Vom Rhein-Main-Flughafen ging es auf direktem Weg zum Stadtempfang ins Gmünder Rathaus - verbunden mit einem Eintrag ins „Silberne Buch“ der Stadt. Dort hatte das Duo selbstverständlich viel zu erzählen und **Henning Mühlleitner** durfte auch stolz seine beiden Medaillen präsentieren, die ganz schön schwer waren.

Nicht nur **Henning Mühlleitner** konnte in Baku Edelmetall aus dem Becken fischen. Auch **Maxine Wolters** (die für die SG Bille Hamburg startet) war an den

Entdecken Sie das Besondere!

Die große Auswahl an Holz bei Ihrem Fachhändler.



Wir haben die Auswahl:

- **Gartenhäuser**
- **Gartenmöbel**
- **Türen**
- **Parkett / Laminat**
- **Ausstellung / Beratung**



Parkett

ab **19,95** €/m²

HolzLand Disam GmbH
 Donzdorfer Str. 41
 73529 Schwäb. Gmünd-Straßdorf
 Tel. 0 71 71/9 47 11-0
 Fax 0 71 71/9 47 11-11
www.holzland-disam.de

Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 8:30 - 18:00 Uhr
 Sa 7:30 - 13:00 Uhr





Henning Mühlleitner

13 Medaillen des DSV beteiligt. Die Tochter von **Marion Zoller-Wolters** als ehemalige Topathletin des SVG gewann am Schlußtag der Schwimmwettbewerbe in starken 2:13,77 Minuten über 200m Lagen gar Gold. Eine Strecke, über die ihre Mutter 1991 bei den Europameisterschaften in Athen (in der offenen Klasse wohlgermerkt) Bronze gewonnen hatte. Zum anderen hatte es für **Maxine Wolters** in Baku noch Silber über 200m Rücken in 2:11,38 Minuten und Bronze in der Mixed-Staffel über 4x100m Lagen (in 3:54,27 Minuten) gegeben. Sie konnte damit einen kompletten Medaillensatz mit nach Hause nehmen.

Mühlleitner noch bei Junioren-WM

Für **Henning Mühlleitner** war die Saison danach aber noch lange nicht zu Ende. In Singapur standen Ende August noch die Junioren-Weltmeisterschaften

auf dem Programm, für die er sich mit seinem dritten Platz über 800m Freistil von Baku hatte qualifizieren können. Doch in dem südostasiatischen Stadtstaat tat sich der Gmünder schwer und man merkte ihm die lange Saison deutlich an und es sollten nicht die Titelkämpfe des **Henning Mühlleitner** sein. Begonnen hatten die Titelkämpfe für ihn mit den 400m Freistil. Mit seinen 3:59,59 Minuten und Platz 27 war er aber nicht zufrieden. Es folgten die 800m Freistil. Nach 8:08,11 Minuten fand er sich auf Rang 13 wieder und haderte ein wenig mit seinen Leistungen.

Mit dem 4x200m-Quartett stand der 18 Jahre alte Schüler immerhin im Finale der besten Acht und belegte dort in 7:26,99 Minuten den achten Rang. Dabei war **Henning Mühlleitner** mit einer Splitzeit von 1:52,12 Minuten auf Position zwei schwimmend der schnellste Mann im Team. Zwischendurch durfte er über 400m Lagen an den Start gehen. In 4:30,02 Minuten belegte er Rang 20. Auch in seinem letzten Rennen blieb er dann deutlich hinter seinen bisherigen Saisonleistungen zurück. Über die 1500m Freistil mühte er sich in 15:52,17 Minuten ins Ziel und landete am Ende auf Platz 24. Danach wollte **Henning Mühlleitner** nichts mehr vom Schwimmen wissen, sammelte aber in einer wohl verdienten Pause wieder die Kräfte für die kommende Saison auf der Kurzbahn.

srk

Henning Mühlleitner und Maximilian Forstenhäusler zur Junioren-EM

Am Ende war es ein großes Aufatmen. **Henning Mühlleitner** und **Maximilian Forstenhäusler** lösten bei den **Deutschen Meisterschaften in Berlin** die erhofften Tickets zu den **Junioren-Europameisterschaften in Baku**. Aber ein Mann muss Nerven wie Drahtseile haben. Denn **Henning Mühlleitner** spannte alle Beteiligten bis zu seinem letzten Start in der deutschen Hauptstadt auf die Folter. Dann sicherte er sich in einem Perforce-Ritt allererster Güte in 1:50,96 Minuten nicht nur den Sieg im B-Finale über 200m Freistil und einen neuen SVG-Vereinsrekord (es war der insgesamt Achte bei den „Deutschen“ in Berlin), sondern konnte damit auch die Koffer für den Trip zur Junioren-EM packen. Damit qualifizierte er sich nach 2014 zum zweitenmal für die europäischen Nachwuchstitelkämpfe.



„Zitterpartie“

Lange musste Gmünds „Sportler des

Jahres“ um seine Baku-Teilnahme zittern, denn in seinen anderen Rennen scheiterte er trotz guter Leistungen immer wieder an den vom Deutschen Schwimm-Verband (DSV) geforderten Richtzeiten. Wie über 400m (3:56,64 Minuten) oder über 1500m Freistil (15:33,59 Minuten). Lediglich über 800m Freistil ging er so forsch zu Sache, wie man es bei ihm seit einiger Zeit gewohnt ist. Ein Vereinsrekord in 8:03,13 Minuten und Rang vier in der offenen Klasse war der Lohn. „Aber die 200m Freistil waren dann ein Granatenrennen“, entfuhr es SVG-Trainer **Patrick Engel** bei der abschließenden Vorstellung von **Henning Mühlleitner** in Berlin.



Lange vor ihm hatte sich **Maximilian Forstenhäusler** für einen Start in Baku empfehlen können. Er erhielt sein Ticket in erster Linie für seinen Vereinsrekord beim Staffelstart über 4x100m Freistil in 51,96 Sekunden und freute sich riesig darüber, dass er sein Saisonziel doch noch erreicht hatte. Auf der anderen

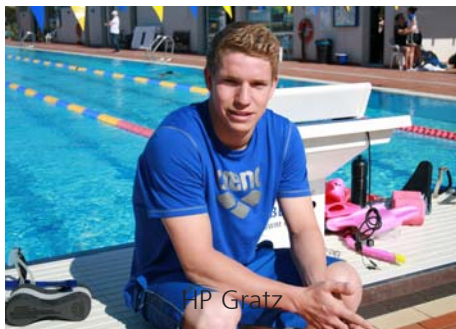
Seite verpasste er auf seiner Paradestrecke der 200m Lagen trotz eines Vereinsrekords im Vorlauf (2:06,49) die vom DSV geforderte Norm. Aber schon der Auftakt in Berlin war für die Gmünder grandios.

„Rekordjäger“

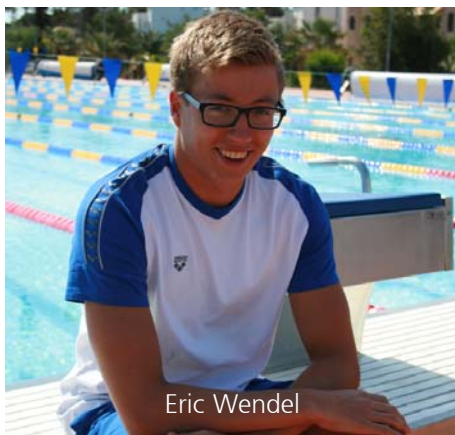


Carolin Morassi

Dabei gab es Vereinsrekorde für **Carolin Morassi**. **Maximilian Forstenhäusler** sowie für zwei Staffeln. In einem beherzten Rennen schraubte **Carolin Morassi** die SVG-Marke über 400m Lagen auf 5:08,01 Minuten. Mit ebenfalls einem Vereinsrekord und persönlicher Bestzeit startete **Maximilian Forstenhäusler** in die Titelkämpfe. Er legte die 400m Lagen in



HP Gratz



Eric Wendel

4:34,94 Minuten zurück und verbesserte damit die SVG-Bestmarke um 64 Hundertstelsekunden. Eine starke Vorstellung bot auch die 4x200m-Freistilstaffel der Männer mit **Henning Mühlleitner**, **Hans-Peter Gratz**, **Maximilian Forstenhäusler** und **Eric Wendel**, die dabei den SVG-Vereinsrekord auf 7:45,55 Minuten schraubten. Die Marke aus dem Vorjahr wurde damit um 5,63 Sekunden verbessert.

Zugleich kam das Quartett als guter Fünfter ins Ziel, was schon lange keiner Mannschaft des Schwimmvereins mehr bei **Deutschen Meisterschaften** auf der 50m-Bahn gelungen war. Den Schlusspunkt am ersten Tag setzte eine Mixed-Staffel über 4x100m Freistil. Bei der Premiere für den SVG waren **Jonas Schebesta**, **Carolin Morassi**, **Lisa Schulz** und **Hans-Peter Gratz** in 3:58,29 Minuten im Ziel – ebenfalls SVG-Vereinsbestzeit. Ohne Vereinsrekord blieb **Henning Mühlleitner**, doch in 15:33,59 Minuten wurde er stolzer Fünfter über



www.seibold-elektrotechnik.de · info@seibold-elektrotechnik.de
73527 Schwäbisch Gmünd · Gmünder Straße 6
Tel. 0 71 71 - 10 44 6-6 · Fax 0 71 71 - 10 44 6-77



- Installationen
- Beleuchtungen
- Datentechnik
- ISDN / Telefon
- Hausgeräte - Service
- Zentralstaubsauger

ARCHITEKTEN SEITLER + SEITLER

SCHWÄBISCH GMÜND Tel. 07171- 69223 Mail: seitler@t-online.de



Pizzeria

Saal, Terrasse, Nebenzimmer

Weiler i. d. Bergen, Strümpfelbachstraße 3

Fax 879252 Tel. 82833

30 Jahre und kein Ende in Sicht!



Festschriften
Vereinsnachrichten
Flyer
Vereinsdrucksachen
Dia-Scanservice

Infos unter:
print&more

edv-Dienstleistungen
phaag@t-online.de



Jonas Schebesta

1500m Freistil. Am zweiten Tag belegte er im Finale über 400m Freistil in 3:56,64 Minuten Rang zehn nachdem er im Vorlauf in 3:55,46 Minuten bereits die vom DSV geforderte Baku-Richtzeit hatte unterbieten können (allerdings hätte ein Vorlaufresultat im Zweifelsfall nicht für eine Nominierung ausgereicht).



Lisa Schulz

„Helden“

Maximilian Forstenhäusler, Hans-Peter Gratz, Jonas Schebesta und Eric Wendel hielten sich über 4x100m Freistil wacker und schlugen nach 3:39,36 Minuten als Zwölfte an. Immerhin konnte **Maximilian Forstenhäusler** als Startmann in 51.86 Sekunden den Vereinsrekord um vier Hundertstel-sekunden verbessern. Noch eine SVG-Bestzeit gab es durch **Henning Mühl-leitner**, der über 800m Freistil seine eigene Marke um 2,36 Sekunden auf 8:03,13 Minuten steigern konnte und damit in der offenen Klasse Vierter wurde. Zudem erzielten auch **Hans-Peter Gratz, Lisa Schulz, Carolin Morassi und Eric Wendel** in 4:22,07 Minuten in der Mixed-Staffel über 4x100m Lagen einen Vereinsrekord.

Während die „Helden“ der Deutschen Meisterschaften weitgehend ein wettkampffreies Wochenende hatten, ging der SVG mit einem stattlichen Aufgebot beim **„24. Internationalen Schwimmfest“ der SSG Heidenheim** auf der 50m-Bahn der „Aquarena“ an den Start. Dabei gab es bei neun Plätzen in den Endläufen der offenen Klasse über die 50m- und 100m Strecken zwei dritte Ränge. Daneben kamen die Gmünder in den Jahrgangsentscheidungen zu acht ersten, elf zweiten und 14 dritten Plätzen sowie Rang fünf mit 187 Zählern in der Mannschaftswertung

Der Schwimmvereins-Nachwuchs konnte bei seinem Auftritt beim **„35. Freiburger Schwimmfest“ der SVG Freiberg am**



Neckar 14 erste, 14 zweite und elf dritte Plätze einfahren. Zudem gab es in der Staffelwertung mit 34 Punkten einen dritten Rang. In der Mannschaftswertung wurden die Gmünder mit 373 Zählern Fünfter.

„Pulverisierung“

Bei einem Start mit dem **DSV-Juniorenteam im italienischen Lignano** gab es für **Henning Mühlleitner** bei drei Einzelrennen einen ersten und zwei zweite Plätze. Zudem führte er auch das 4x200m-Freistil-Quartett der Deutschen zum Erfolg.

Beim **„Sparkassen-Cup“ der SG Mittelfranken** auf der 50m-Bahn in Erlangen holte die SVG-Vertretung neben sieben Tagessiegen noch 15 zweite und acht dritte Plätze.

Zwei Titel im Jahrgang 2000 konnte **Carolin Morassi** bei den **Süddeutschen Meisterschaften in Würzburg** einfahren. Dabei verbesserte sie im Vorlauf



über 100m Schmetterling in 1:02,92 Minuten einen fast 15 Jahre alten Vereinsrekord um 19 Hundertstelsekunden. Den zweiten Jahrgangstitel gab es in 2:21,05 Minuten über 200m Schmetterling. Lediglich einen Podestplatz konnte der SVG bei den Süddeutschen Jahrgangsmeisterschaften in den jüngeren Altersklassen erringen. **Julia Stegmaier** wurde über 100m Brust in 1:18,28 Minuten Dritte.



Gleich 15 Gmünder hatten sich für die **Deutschen Jahrgangsmeisterschaften in Berlin** qualifizieren können. **Henning Mühlleitner** und **Maximilian Forstenhäusler** kamen direkt von einem Vorbereitungslehrgang für die Junioren-

EM aus Heidelberg eingeflogen. Große Dinge konnten von dem Duo deshalb nicht erwartet werden. So dauerte es auch bis zum letzten Rennen von **Henning Mühlleitner**, bis dieser ein weiteres Mal für Furore sorgte. In 4:26,98 Minuten pulverisierte er den SVG-Vereinsrekord über 400m Lagen um nicht weniger als 8,60 Sekunden. Mit einem Titel (über 400m Freistil in 3:54,62 Minuten und als Titelverteidiger), zwei zweiten Plätzen (neben den 400m Lagen noch über 800m Freistil in 8:08,12 Minuten) und einem dritten Rang über 200m Schmetterling im Jahrgang 1997 war er nicht nur der beste Gmünder, sondern auch der erfolgreichste Starter aus Württemberg in Berlin. Über 200m Schmetterling kamen mit 2:06,82 Minuten im Vorlauf und 2:05,96 Minuten im Finale noch zwei weitere Vereinsrekorde für ihn hinzu.

„Präzisionsarbeit“

Auch **Maximilian Forstenhäusler** musste der Vorbereitung auf die Junioren-EM Tribut zollen. Sein bestes Ergebnis (ebenfalls Jahrgang 1997) hatte er mit Rang vier über seine Spezialstrecke 200m Lagen (2:08,45 Minuten) und 100m Freistil (52,42 Sekunden). Insgesamt gab es für das große Aufgebot des SVG durch vier Starter dreizehn Qualifikationen für die jeweiligen Entscheidungen in den diversen Altersklassen. Neben den beiden Baku-Fahrern konnten sich auch **Per Kleinschmidt** im Jahrgang 1998 und **Carolin Morassi** im Jahrgang 2000 in Endläufe schwimmen.



Per Kleinschmidt

Eine „Präzisionsarbeit“ lieferte das SVG-Team beim **„6. Internationalen Sendercup“ der Wasserfreunde Mühlacker** ab. Auf der 50m-Bahn des dortigen Freibads gab es je acht erste, zweite und dritte Plätze. Dazu kamen neun Teilnahmen an den Endläufen über die 100m-Strecken in zwei Altersklassenevaluierungen.

Ganz schön abräumen konnte der Nachwuchs des Schwimmvereins beim **„Internationalen Staufeneckmeeting“ der SG Salach/Süßen**. Auf der 50m-Bahn des „Schachenmayr-Bades“ in Salach gab es für das Team in den Jahrgängen 2000 bis 2007 nicht weniger als 47 erste Plätze. Dazu kamen 33 zweite und 23 dritte Ränge. Damit stellte der SVG die mit Abstand erfolgreichste Vertretung.

Markenmode neu erleben

Große Auswahl mit überzeugender Qualität und kompetenter Beratung.

BOSS
HUGO BOSS

HUGO
HUGO BOSS



SCOTCH & SODA®

s.Oliver®

Hiltl

ROSENMODE VOM BESTEN

Benvenuto.

MEN'S FASHION SYSTEM

pierre cardin

eterna

CASA  MODA

McNEAL
CLOTHING COMPANY

TOMMY  HILFIGER



Unsere Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 9-19 Uhr

Sa. 9-18 Uhr

Parken 
direkt gegenüber

strellson

 **CAMP DAVID**
just explore

 **ALBERTO**
men's pants.

 **G-STAR RAW**

OLYMP

bugatti

NAPAPIJRI
NAPAPIJRI

JACQUES BRITT
MASTERSHIRTS


RAGMAN

pure
BY HATICO


WILVORST
VERGNÜGEN MIT STIL

RÖTTELE
Männer Mode

Kalter Markt 27 · 73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171 92592-0 · www.roettele.de

Ebenfalls mit einem Nachwuchsteam beteiligte man sich am **„21. Internationalen Sprintercup“ der Wasserfreunde Leonberg**. Auf der 50m-Bahn des „Leo-Bad“ in Leonberg-Eltingen gab es für das Aufgebot neben drei ersten Plätzen noch je fünf zweite und dritte Plätze.

„Hitzeschlacht“

Bei subtropischen Temperaturen sorgte ein Sprung ins Wasser für Abkühlung. Auch für die Gmünder, die bei der 33. Auflage des **„Achalm-Cups“ der SSG Reutlingen/Tübingen** an den Start gingen. Auf der 50m-Bahn des Freibads „Markwasen“ in Reutlingen gab es für die Gmünder bei Beteiligung von 33 Vereinen am Ende neun erste, elf zweite und sechs dritte Plätze.

In einer wahren Hitzeschlacht zeigten sich die Gmünder beim **„11. Internationalen Schwimmfest“ des MTV Aalen** von ihrer besten Seite und



sammelten auf der 50m-Bahn des „Hirschbach-Freibads“ allein in den Jahrgangsentscheidungen 30 erste, 25 zweite und 24 dritte Plätze. Dazu kamen zwei Siege, zwei zweite und ein dritter Rang in den Endläufen der offenen Klasse über die 100m Strecken. Nochmals drei Tageserfolge sowie je einen zweiten und dritten Platz gab es in den Staffelwettbewerben.

Zwar fehlten einige Leistungsträger aus den unterschiedlichsten Gründen, doch mit sieben Titeln, sechs Vizemeisterschaften und fünf dritten Plätzen stellte der SVG bei den **Württembergischen Meisterschaften in Böblingen** in der offenen Klasse hinter dem 1. SC Ravensburg mit acht ersten Plätzen den erfolgreichsten Verein. Allein vier Titel gingen dabei auf das Konto von **Carolin Morassi, Maximilian Forstenhäusler, Carolin Morassi, Sophia Anderle** und **Patrick Dalferth** sorgten hier in 3:52,98 Minuten für einen neuen SVG-Vereinsrekord in einem bislang allerdings

noch nicht oft im Programm gestandenen Wettbewerb. Eine zweite neue Bestzeit konnte man in der Mixed-Staffel über 4x100m Lagen notieren. **Marvin Broer, Julia Stegmaier, Maximilian Forstenhäusler** und **Carolin Morassi** blieben in 4:22,06 Minuten genau eine Hundertstelsekunde unter der alten Marke.

„Six-Pack“

Klar die Nummer eins im Lande war der SVG bei den **Württembergischen Jahrgangsmeisterschaften von den Junioren bis zur B-Jugend** (Jahrgang 1996/97 bis 2000/01) an gleicher Stelle. Stolze 25 Altersklassentiteln gab es in Böblingen. Dazu kamen noch 26 Vizemeisterschaften und 17 dritte Ränge. Damit unterstrich der Schwimmverein einmal mehr seine Stärke in Württemberg in diesen Altersklassen.

Dagegen war bei den **Titelkämpfen von der C- bis zur E-Jugend** (Jahrgang 2002/03 bis 2006/07) am Wochenende in Reutlingen „Sparflamme“ angesagt. Am Ende machte sich eine gewissen

ABZEICHEN-MEDAILLEN-PLAKETTEN-POKALE



direkt vom Hersteller



ALOIS RETTENMAIER

GMBH & CO. KG

73525 Schwäbisch Gmünd, Benzholzstrasse 16

www.alois-rettenmaier.de

info@alois-rettenmaier.de

Tel.: 07171/927140

Fax: 07171/38800



Württembergische Meisterschaften in Böblingen

Enttäuschung breit, gab es doch nur einen einzigen Titel. Dazu kamen noch vier Vizemeisterschaften und zehn dritte Plätze.



Chiara Urlo

Der Start in die neue Kurzbahn-Saison hätte kaum besser ausfallen können, als bei den **Württembergischen Meisterschaften über die „langen Strecken“**. Nach acht Entscheidungen in der offenen Klasse hielt der SVG in Stuttgart-Feuerbach ein „Six-Pack“ an Titeln in Händen. Dies war ein Sieg mehr als im Vorjahr. **Per Kleinschmidt** konnte sich dabei über einen „Hatrick“ freuen. Bei den Frauen sorgte **Lisa Schulz** für ein Double und **Carolin Morassi** steuerte ebenfalls einen Titel bei. Dazu kamen für den Schwimmverein noch eine Vizemeisterschaft und vier dritte Plätze. Dies bedeutete für das Team von **Patrick Engel** nahezu 50 Prozent aller zu vergebenden Podiumsplätze. Damit waren die Gmünder erneut auch der erfolgreichste Verein im Lande.

„Durchmarsch“

Auch bei den **Jahrgangsentscheidungen** dominierte der SVG mit 17

Titeln (genau so viele, wie im vergangenen Jahr) sowie je acht zweiten und dritten Plätzen auf der 25m-Bahn des Hallenbades in dem Stuttgarter Ortsteil. Aber nicht nur Landestitel wurden dort vergeben. Es standen auch die **Meisterschaften im Bezirk Ostwürttemberg** auf dem Programm. Dabei gelang den Gmündern in den acht Entscheidungen mit acht Titeln ein kompletter Durchmarsch. Dazu kamen noch je sechs zweite und dritte Plätze. Damit überließ man der Konkurrenz gerade je zwei zweite und dritte Ränge. In den Entscheidungen in den Jahrgängen war der SVG erwartungsgemäß ebenfalls die klare Nummer eins in Ostwürttemberg. Nicht weniger als 27 Titel standen auf der Habenseite. Dazu kamen elf Vizemeisterschaften und sieben dritte Ränge.

Einem Härtetest unterzog sich der Nachwuchs des Schwimmvereins bei den **Jahrgangs-Meisterschaften im Bezirk Ostwürttemberg**. Am Ende konnte

man auf der 25m-Bahn des Hallenbades von Aalen nicht weniger als 33 Titel verbuchen. Dazu kamen 54 Zweite und 37 dritte Plätze in den Jahrgangswertungen. Weitere sechs Siege, sieben zweite und drei Ränge gab es für den SVG im schwimmerischen Mehrkampf, der damit die Titelnkämpfe dominierte.

Auch bei den **Württembergischen Jugend-Mannschaftsmeisterschaften** (die ebenfalls in Stuttgart-Feuerbach ausgetragen wurde) gehörte der SVG mit zwei Titeln, einer Vizemeisterschaft und einem dritten Rang zum Spitzentrio im Lande. Dabei konnte der SVG bei der männlichen A-Jugend (Jahrgang 1998/99) seinen Vorjahrestitel erfolgreich verteidigen. Für den zweiten Gmünder Erfolg war die weibliche B-Jugend (Jahrgang 2000/01) verantwortlich.

Bei einem Formtest im Rahmen des „**10. Internationalen Karolinger-Schwimmfest**“ des VfL Waiblingen gab es für die



A und B-Jugend des SVG



SVG B-Jugend

Gmünder sechs erste Plätze in den Entscheidungen der diversen Altersklassen. Dazu kamen je neun zweite und dritte Plätze. Der einzige Erfolg in der offenen Klasse ging auf das Männer-Quartett über 4x50m Freistil.

„Freiwasser-Akteure“

Mit zwei Terminen war die Saison im **Freiwasserschwimmen** recht übersichtlich. Zunächst standen bei idealen Bedingungen mit einer Wassertemperatur von 23 Grad Celsius und Sommerwetter die „**20. Baden-Württembergischen Freiwasser-Meisterschaften**“ auf dem Programm, die wiederum erneut im Gifizee bei Ofenburg ausgetragen wurden und einen Titel für den Schwimmverein Schwäbisch Gmünd in der offenen Klasse über die Fünf-Kilometer-Distanz sowie einen, vier zweite und einen dritten Platz in den

Jahrgangsentscheidungen brachten. Dabei konnte **Lisa Schulz** den Titel über die Fünf-Kilometer-Distanz in 1:13:12,65 Stunden einfahren.

Auch bei den **Deutschen Freiwasser-Meisterschaften im Bodensee** bei Lindau war der SVG vertreten. Dabei war es erneut **Lisa Schulz** auf die Verlass war. Sie hatte mit Rang fünf im Jahrgang 1998 in 1:10:18,94 Stunden über die fünf Kilometer ihr bestes Ergebnis. Ebenfalls Fünfter wurde im Jahrgang 1996 **Eric Wendel** in 1:02:07,32 Minuten über diese Distanz.

srk

DM Freiwasser in Lindau Bodensee

Vom 25.- 28. Juni fanden die diesjährigen DM im Freiwasserschwimmen in Lindau am Bodensee statt. Der SVG nahm an diesem Wettkampf mit seiner 10-köpfigen Freiwasser Gruppe, bestehend aus **Lisa Schulz, Lena Talgner, Per Kleinschmidt, Nils und Eric Wendel, Hans-Peter Gratz, Marc Schneider, Magnus Bihlmeier, Kevin Liedle und Philipp Bleicher** teil. Um den Outdoor Charakter zu unterstreichen und das Wir-Gefühl zu stärken, wurde im Vorfeld beschlossen, in Mietwohnmwagen auf einem Campingplatz zu übernachten. Die **Familien Talgner** und **Schneider** haben dann auch noch Lust auf Camping

bekommen und sich bereit erklärt, die Verpflegung der Schwimmer zu übernehmen.

Reichlich versorgt mit Kuchen-, Hefezopf und Obstspenden ist dann ein Großteil der Sportler schon am Donnerstag am Bodensee angekommen. Jeden Tag standen diverse Wettkämpfe auf dem Programm. Gefrühstückt wurde morgens an der langen Tafel im Freien, mit allem was das Herz begehrt. Abends legte der Coach dann persönlich Hand an den Grill um seine Schwimmer satt zu bekommen oder es gab Berge von Nudeln.

Dieser Freiwasserwettkampf war neben den sportlichen Erfolgen für alle ein

***Interesse an der
Ausbildung zum
Übungsleiter/in oder
Schwimmkursleiter/in
beim Schwimmverein?***

...dann einfach montags
auf mich zukommen!

Mail:
vonabel@schwimmverein-
gmuend.de

Gabi von Abel

www.derGEOMETER.de

Vermessungsbüro DÜRWARD

Dipl. Ing. (FH) für Vermessungswesen

Ulrich Dürwald

Blumenstraße 32

73557 Mutlangen

fon 07171.7 71 02

mobil 0171.9664963

dergeometer@t-online.de

richtig tolles Erlebnis. Das schöne Wetter und die einzigartige Lokation haben ein Übriges dazu beigetragen.

Die nächsten DM im Freiwasserschwimmen suchen zurzeit einen neuen Ausrichter. Vielleicht

haben wir Glück, dass es nicht so weit weg ist und wir wieder mit einer so starken Mannschaft antreten können.

Claudia Schneider



Vier SVW-Kader-Angehörige im SVG

Der Schwimmverein hat sich wieder zu einer Top-Adresse zumindest in Württemberg entwickelt. Aber auch darüber hinaus. Die Erfolge von **Henning Mühlleitner** (zuletzt zweimal Bronze bei den Junioren-Europameisterschaften) und **Maximilian Forstenhäusler** (der ebenfalls bei der Junioren-EM in diesem Jahr in Baku am Start war) sorgten für Aufsehen in der Szene. So wunderte es nicht mehr groß, dass der SVG auch in den Landeskadern gut vertreten ist. So erhielten **Henning Mühlleitner**, **Maximilian Forstenhäusler** und **Carolin Morassi** eine Berufung in den Perspektivkader des Landes. **Lisa Schulz**

gehört dem D-Kader des SVW im Freiwasserschwimmen an. Damit stellt der Schwimmverein das größte Kontingent im diesjährigen Landeskader. Bei einer erstmals durchgeführten Kader-Berufungsveranstaltung des SVW in Stuttgart konnte Landestrainer Dr. Farshid Shami (in der Saison 2007/08 beim Schwimmverein als verantwortlicher Mann am Beckenrand) die Auszeichnungen vornehmen. „Der Erfolg in Gmünd kommt nicht von ungefähr, vielmehr steckt eine Menge Arbeit und Akribie dahinter“, lobte er die Arbeit von Patrick Engel beim SVG.

srk



Lisa Schulz, Carolin Morassi, Maxi Forstenhäusler, Patrick Engel

HERZER

Gesunde Schuhe



SVG-Splitter

Der Schwimmverein wird im kommenden Jahr Gastgeber für zwei Landesmeisterschaften sein. So ist man am 16./17. Juli Gastgeber für den Nachwuchs des Landes bei den **Württembergischen Jahrgangs-Meisterschaften von der C- bis zur E-Jugend**, die dann im Freibad im Schießtal ausgetragen werden. Zudem wird der SVG am 22./23. Oktober das **Landefinale bei den Württembergischen Jugend-Mannschaftsmeisterschaften** ausrichten.

* * * * *

Der SVG darf auch in den kommenden zwei Jahren mit dem **Prädikat „anerkannte Schwimmschule“ des Schwimm-Verbands Württemberg**

(SVW) werben. SVW-Geschäftsführer **Emanuel Vailakis** überreichte die entsprechende neue Plakette bei einem Übungsabend im Hallenbad an **Gabi von Abel**, die im Verein für Kurswesen und Kooperationen zuständig ist. Mit von der Partie waren auch **Barbara Schuster-Gratz** als stellvertretende SVG-Vorsitzende für Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport und **Tobias Patzl** vom Vereins-Premiumsponsor Volksbank. Bereits zum sechstenmal darf sich der Schwimmverein mit dieser Auszeichnung schmücken, die erstmals 2005 vergeben wurde. Der SVG ist damit „Gründungsmitglied“ bei den anerkannten Schwimmschulen im Land und seit der ersten Stunde mit von der Partie.

srk



Überreichung der Urkunde „anerkannte Schwimmschule“

BÄDERBETRIEBE
GMÜND



Gmünder
Hallenbad

Rein ins Badevergnügen!

Ob Sport, Badespaß oder Wellness – all das bietet das Gmünder Hallenbad: Ziehen Sie Ihre Bahnen im 25-Meter-Schwimmbecken und bleiben Sie fit mit unseren Aqua-Kursen. Im Plantsch- oder Kinderbecken mit Schlangenrutsche haben kleine Wasserratten viel Platz zum Toben. Und wer nach dem Alltag ein ruhiges Plätzchen sucht, der kann Entspannung pur im Sauna- und Wellnessbereich genießen.

Gmünder Hallenbad | Goethestraße 47 | 73525 Schwäbisch Gmünd
www.stwgd.de



Als gute Seelen bei den Württembergischen Meisterschaften in Böblingen dabei. Die Mamas **Bettina Kolb**, **Ute Forstenhäusler**, **Petra Schebesta**, **Ulrike Bleicher** und **Gabi Dalferth**.

Ehren- und Helferabend 2015

Ernst-Brazel-Pokal posthum an Gerhard Büttner

Als alle zu Ehrenden auf der Bühne und damit im Rampenlicht standen, war der Saal im „Franziskaner“ halb leer. „Wir müssen in den vergangenen zwölf Monaten einiges richtig gemacht haben. Es ist schon beeindruckend, wie viele Erfolge wir hatten“, meinte **Roland Wendel** nach einem Blick in die Runde beim traditionellen Ehrungsabend des Schwimmvereins Schwäbisch Gmünd. „Es wurde auch viel geleistet“, fügte der SVG-Vorsitzende bei seiner Begrüßung hinzu und bei der er eine Reihe von Ehrengästen begrüßen konnte.

Angefangen von **Brigitte Finkeisen-Berg** als Förderin des Vereins im Rahmen der „Brigitte-Frank-Stiftung“ über **Werner Sippl** (Firma Mugele) und **Guntram Leibinger** (Volksbank Schwäbisch Gmünd) als Vertreter der Premium-Sponsoren des Vereins bis zu **Frank**

Wendel als Vertreter des Amtes für Bildung und Sport bei der Stadt.

Zwei Pokale für Henning Mühlleitner und Carolin Morassi

Im Mittelpunkt des Abends standen aber die Ehrungen für die Erfolge in der vergangenen Saison und für die es eine Reihe von Wanderpokalen gab. Gleich je zwei davon konnten **Henning Mühlleitner** (der aber wegen eines Lehrgang mit dem Deutschen Schwimm-Verband in Heidelberg einmal mehr passen musste) und **Carolin Morassi**. Der Junioren-Nationalmannschaftsangehörige und zweifache Bronzemedallengewinner bei den diesjährigen Junioren-Europameisterschaften in Baku (über 800m Freistil und mit der 4x200m-Freistilstaffel) erhielt einmal den altherwürdigen Hans-Richter-

Müde? Schlapp? Ausgepowert? Sind Sie sauer?

BASIS BALANCE® Sport

- Lieferant von wichtigen Vitalstoffen für gute sportliche Leistungen
- bei umfangreicher körperlicher Aktivität



IHR TÄGLICHES PLUS AN BASISCHEN VITALSTOFFEN

* Berechnungsbasis: Bei der heute üblichen Ernährung entsteht nach ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen ein Säureüberschuss von 50 bis 80 mEq pro Tag; dies sind durchschnittlich 65 mEq. Eine empfohlene Tagesportion BASIS BALANCE® enthält 65 mEq zum durchschnittlichen Ausgleich dieses Säureüberschusses. Die Milliäquivalent-Angabe (mEq) beschreibt die Höhe des Säure- bzw. Basenüberschusses, der im Stoffwechsel des menschlichen Organismus entsteht. BASIS BALANCE® wurde nach diesen Angaben entwickelt, um die nahrungsbedingte Säurebelastung zu reduzieren und damit zu helfen, das Säure-Basen-Gleichgewicht zu erhalten.

Reformhaus

Hägelz

...seit 1935 in Schw. bisch Gm., nd...
Kappelgasse 10

**Schwimmvereinsmitglieder erhalten bei Vorlage des Vereinsausweises
10% Nachlass auf Basis Balance Produkte!**



Carolyn Morassi

Pokal. Dabei wird nicht nur die sportliche Leistung berücksichtigt, sondern zum Beispiel auch der Einsatz für die Mannschaft. Der „Hans-Arnold-Pokal“ für die beste Leistung wurde **Henning Mühlleitner** für seine 15:00,21 Minuten über 1500m Freistil bei den Deutschen Kurzbahn-Meisterschaften in Wuppertal im vergangenen November verliehen und mit denen er dort Rang vier in der offenen Klasse belegen konnte.

Carolyn Morassi hatte mit ihren 1:02,92 Minuten über 100m Schmetterling bei den Süddeutschen Meisterschaften in Würzburg die beste Leistung bei den Frauen erzielt und erhielt dafür die entsprechende Auszeichnung. Zudem erhielt die Lagenspezialistin den „Allroundpokal“ bei den Schülerinnen. Bei den Juniorinnen ging dieser an **Lisa Schulz**. **Maximilian Forstenhäusler** als zweiter Teilnehmer des SVG bei der Junioren-EM in der Hauptstadt von Aserbeidschan wurde mit dem „Allround-



Lisa Schulz

pokal“ bei den Junioren ausgezeichnet. Bei den Schülern ging die Vielseitigkeitstrophäe an **Marc Schneider**. Urkunden und eine kleine Auszeichnung für Meisterschaften gab es für 18 Gmünder. Neben den Pokalinhabern **Henning Mühlleitner, Maximilian Forstenhäusler, Carolyn Morassi** und



Maxi Forstenhäusler

Lisa Schulz wurden hier **Per Kleinschmidt, Luis Anderle, Patrick Dalferth, Nils Wendel, Philip Bleicher, Eric**

E *aktiv markt*

EDEKA

Seitz

Schwäbisch-Gmünd
Eutighofer Str. 59
Tel.: 07171 925160



Wir lieben
Lebensmittel.



Für Sie geöffnet von Montag-Samstag 8-21 Uhr



Marc Schneider

Wendel, Julian Morassi, Marvin Broer, Jonas Schebesta, Anna-Lisa Barth, Julia Stegmaier, Christina Rollny, Franziska Vester und Sophia Anderle geehrt.

Bewegte Laudatio

Sichtlich bewegt war **Roland Wendel** als er die Laudatio zur Verleihung des „Ernst-Brazel-Pokals“ halten sollte und mit dem alljährlich besondere Verdienste im Schwimmverein gewürdigt werden. Mehrmals versagte ihm die Stimme, als er die Auszeichnung überreichte, die posthum an den im Juni verstorbenen

Gerhard Büttner verliehen wurde und die dessen **Ehefrau Petra** ebenfalls sichtlich gerührt in Empfang nehmen konnte. „Er fehlt uns sehr und hat den Schwimmverein über viele Jahrzehnte hinweg geprägt“, sagte Roland Wendel bei der Verleihung. Der Name von Gerhard Büttner wird nun zum zweitenmal auf der Trophäe stehen, was ein Novum ist.

Peter Stegmaier konnte mit der Ehrenmitgliedschaft für ein halbes Jahrhundert an Treue zum Verein ausgezeichnet werden. Die Ehrennadel in Silber des SVG gab es für 15 Jahre Tätigkeit in den verschiedensten Gremien und die ehrenamtliche Arbeit im Verein für **Barbara Schuster-Gratz, Gabi von Abel und Elke Wörner**. Für zehn Jahre als Übungsleiterin ausgezeichnet, wurde **Gabi Sobl** sowie die langjährigen Kampfrichterinnen **Katja Anderle und Christine Schulz**. Eine kleine Aufmerksamkeit gab es auch für **Claus Barth, Thilo Frank, Wolfgang Schwarzkopf, Hubert Anderle, Johannes Moll, Ralph Schebesta und Andreas Schulz**, die den Kraftraum des SVG im Gmünder Hallenbad einer Generalrenovierung unterzogen. srk



Überzeugt auf kurz und auf lang.



Der neue Passat GTE Variant. Mit bis zu 1.000 km Reichweite. Performance und Effizienz vereint.

Perfekt für weite Wege: Der neue Passat GTE Plug-In Hybrid kombiniert die Leistung eines Verbrennungsmotors mit der Effizienz eines Elektroantriebs. Bei einem Verbrauch von durchschnittlich nur 1,6 l/100 km schaffen Sie so bis zu 1.000 km mit einer Tankfüllung.



Das Auto.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,7–1,6, Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 12,9–12,4, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 39–37. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen, CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz. Abb. zeigt optionale Sonderausstattung.

widmann

Autohaus Widmann u. Müller GmbH & Co. KG, Volkswagen Partner
73527 Schwäbisch Gmünd-Lindach, Bänglesäcker 2, Telefon 07171 9705-0
www.volkswagen-widmann.de



Alle geehrten Schwimmerinnen und Schwimmer

Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport



Mitgliederversammlung - Siebte Amtsperiode für Roland Wendel

Roland Wendel steht für weitere zwei Jahre an der Spitze des Schwimmvereins. Alles andere wäre bei der turnusmäßigen Mitgliederversammlung des größten Einspartenvereins im Ostalbkreis mit seinen 1.106 Mitgliedern (davon 564 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren) auch mehr als eine faustdicke Sensation gewesen. In der „Krone“ in Wetzgau erhielt der 56 Jahre alte Steuerberater das einstimmige Votum bei den Wahlen. Damit geht Roland Wendel in seine siebte Amtszeit als Vorsitzender des Vereins, den er seit 2003 führt. „Wir sind sportlich so gut wie schon lange nicht mehr, aber der Kampf um Wasserflächen für unsere Trainings- und Übungsstunden wird vor allem in den Wintermonaten immer dramatischer“, appellierte er in

seinem Rechenschaftsbericht nochmals eindrücklich an die Entscheidungsträger in der Stadt, endlich eine 50m-Halle zu bauen. „Wir brauchen diese mehr denn je“, klagte er.

„Wir sind wer im Lande“

Großes Lob gab es für den SVG nicht nur für seine sportlichen Erfolge. „Wir nehmen auch die Arbeit wahr, die dahinter steckt und sehen auch die Basisarbeit, die der Schwimmverein macht“, sagte **Frank Wendel** vom Amt für Bildung und Sport in seinem Grußwort der Stadt mit Blick auf die beiden Aushängeschilder **Henning Mühlleitner** und **Maximilian Forstenhäusler**, deren Erfolge er ausdrücklich lobte. „Wir



Kreissparkasse
Ostalb

Von Mensch zu Mensch –
weil Ihr Geld und Ihre Zeit kostbar sind.



Marcus Burkhardt
Geschäftsstelle
Schwäbisch Gmünd



Elisabeth Weber
Geschäftsstelle
Mutlangen



Simon Fröhlich
Geschäftsstelle
Unterbettringen

LB≡BW

LBS

Sparkassen
Versicherung

Gründe genug, mit über 1.000 Mitarbeiter/-innen persönlich für Sie da zu sein. Ganz gleich, ob Sie ein Beratungsgespräch in einer unserer 76 Geschäftsstellen, telefonischen Service, sicheres Online-Banking oder ausgezeichnete mobile Banking-Apps wünschen. www.ksk-ostalb.de

haben inzwischen ein Niveau erreicht, das wir uns vor zwei Jahren nicht im Geringsten vorstellen konnten“, erklärte **Stefan Talgner** in seinem Bericht. „Allerdings hat uns der Wechsel von Henning Mühlleitner an den Stützpunkt Saarbrücken auch unsere Grenzen für den Schwimmsport in Gmünd aufgezeigt“, machte der stellvertretende SVG-Vorsitzende für den Sport deutlich, wie schwer es ist, Schule und Sport unter einen Hut zu bringen. „Aber wir sind wieder wer im Land“, stellte er weiter fest.

Ein Produkt der Arbeit von nahezu 40 Trainern und Übungsleitern, die beim SVG Woche für Woche am Beckenrand stehen. Alleine 21 von ihnen sind im Breitensportbereich tätig, wie **Barbara Schuster-Gratz** als stellvertretende SVG-Vorsitzende für den Breiten-,Freizeit- und Gesundheitssport berichten konnte. „Unsere Schwimmkurse laufen über, wir könnten noch viel mehr tun, wenn wir auch die Wasserfläche dazu hätten“, fügte Roland Wendel hinzu. Seine Stellvertreterin machte auch deutlich, dass der Schwimmverein einem inzwischen bundesweit beachteten Projekt in einer Kooperation mit 14 Schulen der unterschiedlichsten Art und fünf Kindergärten vorsteht. Die dortigen Lehrkräfte und Erzieherinnen werden beim Schwimmunterricht von Übungsleitern des SVG unterstützt. Dies ist in erster Linie der „Brigitte-Frank-Stiftung“ zu verdanken, deren Stifterin **Brigitte Finkeisen-Berg** zu den Gästen der Mitgliederversammlung zählte. „Wir werden auch im Breitensport wahr genom-

men“, stellte Barbara Schuster-Gratz weiter fest.

Moderate Beitragserhöhung

Bei den Finanzen konnte **Sylvia Abele** als stellvertretende Vorsitzende für diesen Bereich einen ausgeglichenen Etat präsentieren. Auch wenn dieser für das abgelaufene Jahr ein Minus von rund 5.000 Euro aufwies. Nicht zuletzt dieses Minus war ein Grund für eine moderate Erhöhung der Mitgliedsbeiträge für Einzelmitglieder von 66 auf 72 Euro und für Familien von 132 auf 144 Euro. Bei der vom Ehrenvorsitzenden **Walter Botsch** vorgenommenen einstimmigen Entlassung und den Neuwahlen wurde der gesamte Vorstand ebenfalls einstimmig wieder gewählt. Lediglich **Daniel Seifert** (Leistungssport) und **Tobias Patzl** (Triathlon) standen aus familiären und beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung. Für sie konnten bislang aber auch keine Nachfolger gefunden werden. Verwaist ist inzwischen auch nach dem Tod von **Gerhard Büttner** das Resort Seniorensport.

So setzt sich die Vereinsführung unter der Leitung von **Roland Wendel** nach der Mitgliederversammlung wie folgt zusammen: **Stefan Talgner** (stellvertretender Vorsitzender für Sport), **Sylvia Abele** (stellvertretende Vorsitzende für Finanzen) **Barbara Schuster-Gratz** (stellvertretende Vorsitzende für Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport), **Gabi von Abel** (Nachwuchsförderung, Kurswesen und Kooperationen), **Stephanie Lewis** (Kooperationen), **Claudia Strnad**

Sanitäre Installationen
Badplanung
Regenwasseranlagen
Heizsysteme
Erdgas- / Flüssiggasanlagen
Solaranlagen
Bauflaschnerei
Kundendienst



SPAZIERER Wasser-Wärme-Flaschnerei

Einhornstraße 118 – 73529 Straßdorf
Telefon 07171/94 93 65 – Fax 07171/4 20 01



BACKKULTUR

MAN
SCHMECKT
ES



(Breitensport), **Daniela Fuchs** (Marketing), **Dorothea Seitler** (Öffentlichkeitsarbeit), **Hans-Peter Sick** (Berichterstattung), **Susanne Wendel-Funk** (Lehrwesen), **Johannes Moll** (Verwaltungsmanagement), **Ute Forstenhäusler** (Kampfrichter), **Uschi Vester** (Personalmanagement) sowie **Raphael Wicker** und **Paul Gratz** (Außersportliche Aktivitäten und Jugend). Kassenprüfer sind weiterhin **Birgit Schabel** und **Werner Siegle**.

Werner Kolb und Peter Stegmaier Ehrenmitglieder

Bei den Ehrungen wurden **Werner Kolb** und **Peter Stegmaier** für 50 Jahre Treue

im SVG mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. Die Ehrennadel in Gold für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielten **Hubert Anderle, Christel Arnold, Jörg Aubele, Annette Bauder, Manuela Hieber, Jutta Hofmann, Herbert Moll, Marianne Moll, Matthias Moll** und **Hermann Schoell**. Seit 25 Jahren im Verein sind **Harald Brandstetter, Agnes Kuhn, Johannes Moll, Sabine Patzke, Christine Schirle, Anna Schonter, Walter Schonter, Margarete Schupp, Ulrich Seitler, Adolf Walther** und **Johanna Walther**. Sie erhielten die Ehrennadel in Silber.

srk



Werner Kolb



Peter Stegmaier



EXTREM LANGLEBIG UND LEISTUNGSSTARK

Die neuen Kärcher Tauchpumpen mit Ceramic Technology

5
JAHRE
GARANTIE



*Registrieren auf www.kaercher.com/Guarantee

KÄRCHER

makes a difference



Verkauf – Vermietung – Service

Ihr Nutzfahrzeuge-Partner

AutoWagenblast

www.autowagenblast.de



Ehrennadel in Gold für 40 Jahre für Hubert Anderle, Marianne Moll, Herbert Moll, Matthias Moll



Ehrennadel in Silber für 25 Jahre für Ulrich Seitler, Tobisa Patzl, Johannes Moll u. Sabine Patzke

105 Abzeichen wurden vergeben

Der Schwimmverein Gmünd bietet seit einigen Jahren allen seinen Mitgliedern und deren Freunden die Gelegenheit im Frühsommer das Deutsche Sportabzei-

chen abzulegen.

Dabei müssen die Sportler ihre Vielseitigkeit unter Beweis stellen und ihre



Stolz auf ihre Urkunden: Viele Kinder des Schwimmvereins Gmünd absolvierten mit Spaß und Erfolg das Deutsche Sportabzeichen

motorischen Fähigkeiten im Bereich der Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination unter Beweis stellen. Zudem muss man die Schwimmfähigkeit nachweisen, die selbstverständlich bei allen Sportlern unseres Vereins die Paradedisziplin bildet. Daneben sind aber auch leichtathletische Disziplinen wie Sprinten, Weit- oder Hochsprung und Wurfdisziplinen gefordert.

Die Organisatoren des SVGs **Barbara Schuster-Gratz** als stellvertretende SVG-Vorsitzende für Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport, **Claudia Strnad**, **Uschi Vester** und **Daniel Hägele** durften hierzu über 100 Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene im Stadion des Beruflichen Schulzentrums begrüßen. Mit viel Eifer, Ehrgeiz und Elan wurde gerannt, gesprungen und geworfen.

verdienten Lohn in Form von Urkunden und Anstecknadeln: „Wir haben 70 goldene, 25 silberne und fünf bronzene Sportabzeichen abgenommen. Damit gehören wir zu den Spitzenreitern im Ostalbkreis“, verkündete Barbara Schuster-Gratz stolz bei der Verleihung des bundesweit anerkannten „Fitnessordens“.



Im Oktober gab es im Hallenbad den



„Das Wasser soll ihr Element werden...“



....das ist eine Herausforderung, der ich mich gerne stellen möchte. Schon in den ersten Wochen meines Freiwilligen Sozialen Jahres habe ich viele Übungsleiter und Lehrer getroffen, die alle das gleiche Ziel verfolgen: Kindern und Jugendlichen das Schwimmen näher zu bringen. Das ist auch mein Ziel beim SV Schwäbisch Gmünd, deshalb bin ich zu euch gekommen.

Für alle, die mich bisher noch nicht kennen, möchte ich mich hier kurz vorstellen. Ich bin **Jonas Rudolph** (18), seit vie-

len Jahren selbst Wettkampfschwimmer und seit den Sommerferien beim SV Schwäbisch Gmünd als FSJ'ler tätig. Nachdem ich viele Jahre beim SV Weinstadt trainiert habe, wollte ich mich nach meinem Abitur dem Schwimmsport mal von einer anderen Seite nähern. In meinem FSJ sehe ich die Chance, auch mal einen Blick von außen – vom Beckenrand – auf meinen Sport zu werfen und Erfahrungen aus einer anderen Perspektive zu sammeln.

Die ersten Wochen haben bereits viel Spaß gemacht und mich um zahlreiche Erfahrungen bereichert. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei allen bedanken, die mich gut aufgenommen haben und mich in der Anfangszeit begleitet haben.

Ich freue mich auf das kommende Jahr und vielleicht schaffe ich es ja, das ein oder andere Kind so für den Schwimmsport zu begeistern, wie er mich begeistert.

Euer FSJ'ler Jonas Rudolph



Infos aus dem Übungsbetrieb am Montagnachmittag Übungsleiter der Saison 15/16:

Elke Wörner, Doris Beyer, Dorothea Seitler, Daniela Fuchs, Barbara Held, Theresa von Abel, Gabriele von Abel, Sandra Zeck, Viana Herzer, Celine Zaksek, Anna-Lisa Barth, Simone Zahn, Claudia Funk, Claudia Schneider, FSJ Jonas Rudolph, Larissa Wild, Hansi Hübner und Karin Morassi stehen mit viel Engagement jeden Montag am Beckenrand.

Sina Daubner, Julia von Abel, Isabell Vester und Rafael Wicker haben ihr Studium begonnen,
Yasmin Raabe ihr Ausbildung!
Kerstin Kohleisen und Andree Kedves treten aus beruflichen und privaten Gründen kürzer!
Wir wünschen euch viel Erfolg!

Gabi Sobl widmet sich nach fast 10 jähriger intensiver Übungsleiter- und Kampfrichtertätigkeit ihren Hobbies Radfahren und Lauffreizeit! Liebe Gabi, vielen Dank für deinen unermüdlichen Einsatz über so viele Jahre und viel Spaß und Erfolg bei deinen neuen Tätigkeiten!

Beckentausch:

„Schwimmen macht Spaß und Freude!“ Eindeutiges Indiz dafür ist, dass sich viele Jugendliche bis zum Schulabschluss zum Schwimmen am Montag einfinden! Da den Hobbygruppen nur eine begrenzte Anzahl an Bahnen im Sportbecken zur Verfügung steht, kommt es in Folge zu Engpässen! Kinder, die schon lange im Sportbecken schwimmen sollten, können nicht aufrücken und müssen sich mit dem Lehrschwimmbecken zufrieden geben! Dadurch können die Kinder aus dem Nichtschwimmerbecken nicht weiterrutschen und im Anfängerbereich entsteht ein Stau, der jedes Jahr wieder zu einer Warteliste führt! Auch da könnte ein 50m Becken Abhilfe schaffen- durch Halbieren des Beckens und Aufteilen in 25m Bahnen! Einen Ausgleich versuchen wir zu schaffen, indem einmal im Monat ein Beckentausch stattfindet! Somit erhalten unsere Nachwuchsschwimmer aus dem Lehrschwimmbecken die Gelegenheit, im Sportbecken zu üben – im Gegenzug dürfen sich die Schwimmer aus dem Sportbecken auch mal im Lehrbecken vergnügen!

Gabi von Abel

Redaktionsschluss Frühjahrs-Ausgabe 2016!

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des „Tschambo“ im Frühjahr 2016 ist der

30. März 2016

Vereinsnachrichten können nur bestehen, wenn der Redaktion rechtzeitig genügend Berichte vorliegen. Alle Beiträge bitte an dany.fuchs@gmx.net.

Die Redaktion

Impressionen vom letzten Freibadtag der Nachsaison am 17. Oktober

Bei teilweise widrigen Temperaturen waren trotzdem einige Schwimmerinnen und Schwimmer nicht davon abzuhalten bei angenehmen Wassertemperaturen die Saison im BUD-Bad zu beschliessen.

Viel Lob gab es für die Bäderbetriebe, denen es jederzeit gelungen ist, die Wassertemperatur so hoch zu halten, dass geschwommen werden konnte.

Ein großes Lob geht auch an **Stefan**

Jäger, der es, durch seinen persönlichen Einsatz erst möglich machte, dass wir Samstags öffnen konnten.

Leider gibt es kein Bild von ihm, obwohl er, **Ute Sonntag** und **Barbara Held** sich am späten Samstagnachmittag, bevor er abschloss, im Freibad noch für das am Abend in Göppingen stattfindende 24 Stunden Schwimmen eingeschwommen hat.

Roland Wendel



Anette Frank, bei jedem Wetter mit ihren Kindern im Bad



Sabine Bihlmaier war wohl eine der fleissigsten Besucher der Saison

Schwimmkurs für Frauen und Mädchen ab 15 Jahren

Kursort: Lindach, Hallenbad der Eichenrainschule

Termine: Freitags 17-18 Uhr, 10 Stunden

Beginn: **Freitag, 13.11.2015**

Kosten: 75 Euro incl. Eintritt

Es freuen sich
die Übungsleiterinnen des Schwimmvereins
Anmeldungen bei Gabriele von Abel: vonabel@schwimmverein-gmuend.de

Zwei Titel und eine Handvoll zweite Plätze

Die SVG-Senioren konnten auch in diesem Jahr bei den **Deutschen Meisterschaften in Regensburg** in der Spitzenklasse mithalten. Als es auf die Heimreise ging, waren neben zwei Titeln noch fünf Vizemeisterschaften und zwei dritte Plätze im Gepäck. Eine weitere Meisterschaft wurde „Opfer“ einer Disqualifikation. Eine starke Vorstellung bot vor allem **Roland Wendel**, auf dessen Konto die Hälfte der Gmünder Podestplätze ging. Der SVG-Vorsitzende war dabei in der AK 55 über 50m Freistil in 27,14 Sekunden nicht zu schlagen und sicherte sich einmal mehr den Titel über diese Strecke. Vizemeister wurde er in 1:01,38 Minuten über 100m Freistil und in 35,45 Sekunden über 50m Brust. Den dritten Platz gab es für ihn in 36,39 Sekunden über 50m Schmetterling. Den „Vizerang“ verpasste er hier hauchdünn um nur drei Hundertstelsekunden.

Jubel jäh erstickt

Überhaupt waren die 50m Freistil so etwas wie die „Paradestrecke“ der Gmünder. In der AK 70 ging **Roland Aubele** gar als Titelverteidiger an den Start und kam in diesem Jahr mit 32,14 Sekunden als Zweiter ins Ziel. „Mehr war beim besten Willen nicht drin“, zeigte er sich aber zufrieden. Zumal er zuvor bereits über 50m Schmetterling in 36,39 Sekunden als Dritter ebenfalls auf dem Siegerpodest stand. Ältester SVG-Starter war in der AK 80 **Manfred Bühr**. Das „Urgestein“ hielt sich einmal mehr wacker und durfte sich nach 39,62 Sekunden über einen Vizemeisterschaft freuen. Und kündigte zugleich an, dass dies „meine letzte deutsche Meisterschaft war, an der ich teilgenommen habe“. Mit 80 müsse nun Schluss sein, meinte er.

Grund zum Jubeln gab es zunächst auch



Wohnmöbel
Objektbau
Küchen Bäder
Fotorealistische Planung

Lösch

Möbel Design Natur

Möbelwerkstatt Lösch

Kirchgasse 17
73574 Iggingen

Fon 07175 / 8785
Fax 07175 / 7686

info@schreiner-loesch.de
www.schreiner-loesch.de

für das 4x50m-Lagen-Quartett der Gmünder mit **Winfried Hofele, Roland Aubele, Hermann Winkler und Siegfried Wendel**. In der AK 280-319 gab es in 2:33,08 Minuten den vierten Titel in Folge über diese Distanz. Gar der fünfte in Serie sollte es über 4x50m Freistil werden. Als **Siegfried Wendel, Roland Aubele, Manfred Bihr und Roland Wendel** im Ziel waren, gab es erneut Jubel im Lager des SVG. Doch der wurde jäh erstickt. **Manfred Bihr** war beim Wechsel zu schnell und sprang zu früh ins Wasser. Eine Disqualifikation war die Folge. In der bislang eher selten im Meisterschaftsprogramm stehenden 4x100m-Freistilstaffel wurden in dieser Altersklasse **Roland Aubele, Siegfried Wendel, Manfred Bihr und Roland Aubele** in 5:09,80 Minuten Vizemeister.

„Große Nummer“

Die stattliche Zahl von 25 Titel war die Ausbeute der Gmünder Senioren bei **ihren Baden-Württembergischen Meisterschaften der Senioren**, bei denen der SC Villingen Gastgeber war. Damit aber nicht genug: dazu kamen für den SVG auf der 25m-Bahn im Hallenbad der Stadt am Rande des Schwarzwalds noch neun Vizemeisterschaften und zehn dritte Plätze. Alle 15 Starter konnten dabei einen Podestplatz ergattern. Die „große Nummer“ beim Schwimmverein war am Wochenende **Winfried Hofele**, der gleich fünf Titel bei seinen fünf Einzelrennen in der AK 65 einfahren konnte. Zudem war er auch an drei Staffelerfolgen beteiligt.

srk

Gmünder Erfolg beim achten 24-Stunden-Schwimmen in Göppingen

3. Platz für die 4er Mannschaft „Die Tschamboniken“ mit einer Gesamtstrecke von 49,05 km.



Glücklich über die ersten geschafften Kilometer: Barbara Held, Stefan Jäger, Claudia Strnad und Daniel Hägele (von links)

Barbara Held wollte testen, welche Strecke sie in 12 Stunden abspulen kann und kam auf 24 km. Damit erreichte sie den 10. Platz in der Gesamtwertung bei 343 Teilnehmern.

Stefan Jäger kämpfte gegen eine Erkältung und gab sich daher mit 5,05 km zufrieden. **Claudia Strnad** und **Daniel**

Hägele stiegen plangemäss nach jeweils 10 km aus dem Wasser.

Bei einem 24-Stunden-Schwimmen kann nach Belieben gestartet und pausiert werden, es zählt die Distanz der in dieser Zeit zurückgelegten Strecke.

Barbara Held

Am Rande der diesjährigen Weltmeisterschaften in Kasan wurde **Hans-Peter Sick** vom Bureau des Weltschwimm-Verbands FINA in das Medien-Komitee des Weltverbands berufen, die erst einmal für die kommenden zwei Jahre gilt. Für das SVG-Mitglied waren die Titelkämpfe in Russland bereits seine zwölfte Weltmeisterschaft als Pressevertreter am Beckenrand seit 1986. Außerdem war er bei den drei vergangenen Olympischen Spielen vor Ort und wird auch im kommenden

Jahr aus Rio berichten. Neben seiner hauptberuflichen Tätigkeit als Journalist ist er zudem seit nunmehr 25 Jahren Mitglied im Komitee für Seniorensport des Europäischen Schwimm-Verbands LEN. Als dessen (ehrenamtlicher) Sekretär ist er dabei für die Organisation der Senioren-Europameisterschaften in allen Disziplinen verantwortlich. Derzeit bereitet er die EM im Mai kommenden Jahres in London vor.

Outdoor Aquarunning Event – eine sportliche Herausforderung



Man hat es schon oft gelesen, wenn man auf der swv-homepage surft. Aber was ist das? Outdoor Aquarunning im Maulbronn im Tiefen See. So richtig konnte ich mir nicht vorstellen, was das bedeutet und bin auch ein wenig zurückgezuckt, als Gabi von der Idee erzählte, dieses Event als sportliche Herausforderung anzunehmen. „Oh mein Gott“ war der erste Gedanke, der mir durch den Kopf schoss. Von der Ausbildung zur Aquafitnesstrainerin war mir dies als nicht so spannend und eher langweilig in Erinnerung. Aber was solls. Relativ spontan und ohne Vorbereitung – jedoch mit Aquagürtel und Handschuhen ausgestattet, brachen Gabi, Julia, Isi und ich am 12. Juli 2015 nach Maulbronn auf, um 1000 m durch den Tiefen See zu „aqua-runnen“. In Gedanken rechnete ich aus, wie lange wir wohl brauchen werden, um diese Distanz zu absolvieren. Meine Berechnungen lagen bei 60 min.

In Maulbronn trafen wir auf Gruppen, die an diesem Event zum x-ten Mal teilnehmen und entsprechende Outfits anhaben. In der Tat gibt es viele Vereine, die regelmäßig in Gruppen das Aquarunning trainieren. Na das kann ja heiter werden, dachte ich mir, aber nun waren wir schon mal da und es gibt kein Zurück. Nicht zu vergessen war das gemeinsame Erwärmen an Land. Zwar hatte es wohl um die 30 Grad aber Otto – unser Vorturner – war erbarmungslos und quälte uns 10 lange Minuten mit Landgymnastik. Der Schweiß lief in Strömen. Die Teilnehmer wurden in 4 Gruppen auf-

geteilt, die im Abstand von 10 min auf den Parcours gingen. Eine Runde war 500 m – ergo musste man zweimal um die Bojen rum. Wir Vier hatten eine Gruppe, die mit lustigen Elefantenhütchen die Strecke in Angriff nahmen. Motiviert und mit viel Ehrgeiz gingen wir die Herausforderung an. Während wir den Parcours „durchjoggten“ kam die Kommunikation nicht zu kurz. Schnell war man in Kontakt mit den Mitläufern und sprach über Gott und die Welt. Verfolgt von der hinter uns startenden Gruppe und mit dem Ansporn die vor uns laufende Gruppe einzuholen, legten wir ein gutes Tempo vor und ratzfatzt erreichten wir nach 43 min das Ziel. Während den beiden Runden gab es viel zu lachen und alle Teilnehmer hatten unheimlich Spaß. Zur Belohnung gönnten wir uns einen Eiskaffee, während einige unserer Mitläufer die verbrauchten Kalorien mit einem Steak wieder ins Lot brachten.

Als Erinnerung gabs eine Urkunde. Wir kommen wieder war die einstimmige Meinung auf der Heimfahrt und werden uns noch Mitstreiter suchen.

1000 m joggen im Wasser klingt zunächst einmal nach einer großen Herausforderung. Aber es macht so viel Freude und Spaß, dass diese Distanz im Nu absolviert werden kann und mit wenig Aufwand und Training verbunden ist.

In diesem Sinne freuen wir uns auf neue Aquarunner in 2016.

Uschi Vester

Montags-Training wie gewohnt !!!

Die Gruppe der Triathleten hat wieder einen Trainer. Erfreulicherweise hat sich **Tim Schwarzkopf** bereit erklärt, das Training von Tobias Patzl zu übernehmen und weiterzuführen.

Somit findet Montags wie gewohnt das Training von 20.00 bis 21.15 Uhr statt.

Tim ist im Schwimmverein kein Unbekannter, ist selbst 7 Jahre lang in den Leistungsgruppen geschwommen, und hat dann seinen Trainerschein mit der C-Lizenz in Richtung Leistungsschwimmen gemacht. Danach war er ein paar Jahre Trainer im Schwimmverein von verschiedenen Mannschaften.

Seit diesem Jahr trainierte er dann selbst Donnerstags und Samstags immer wie-

der mit und hat seinen ersten Triathlon im Kraichgau (70.3) gefinisht.

Somit bis zum nächsten Montag.

Doro Seitler



SVG'ler im Europapark!

Dass der SVG ein Verein ist, der nicht nur die Aufgabe hat so viel Wasserfläche wie möglich im Großraum Schwäbisch Gmünd zu besetzen, ist sicherlich allen klar. Neben dem eigentlichen Leistungssport, gehört ebenso die Vermittlung der Fähigkeit zu schwimmen an junge Menschen zu den primären Aufgaben unseres Schwimmvereins. Ein Paradebeispiel dafür ist das Projekt „Schwimmen lernen im Kindergarten – Schwimmen können ein Leben lang“, welches von Gabi von Abel in Kooperation mit der Kindertagesstätte Marienheim letztes Jahr durchgeführt wurde. Dabei wurde auf spielerische Weise den Kleinkindern das Element Wasser nähergebracht, um der erschreckenden Rate der Nichtschwimmer entgegenzuwirken. Super fanden dies nicht nur die Kinder, sondern auch die LOTTO GmbH Baden Württemberg, die das Projekt bei den LottoAdwards2014 – Sportjugend-Förderpreis 2014 mit einem Anerkennungspreis prämierte. Die feierliche Übergabe des Preises fand am 16. Mai im Europapark/Rust dieses Jahres statt.

Doch die Ehrenträger sollten nicht alleine fahren, denn wir als Jugendreferenten nutzten die Gelegenheit gleich, um unsere erste Ausfahrt in unserer

Amtszeit zu organisieren. Nach anfänglichen Zweifeln, ob wir überhaupt genug SVG'ler begeistern konnten, hatten wir am Schluss eine 52 Mann und Frau starke Truppe zusammen und mit einem vollen Reisebus der Firma Kolb ging es Richtung Süden.

Der Ausflug war ein voller Erfolg! Wenn man gerade nicht in einem Fahrgeschäft saß, futterte man sich durch die kulinarischen Köstlichkeiten europäischer Länder. Der einzige negative Punkt war die Anzahl der Besucher, denn das schöne

Maiwetter lockte nicht nur uns, sondern knapp 20 000 weitere Besucher in den Park. So brauchte man bei den großen Attraktionen einen langen Atem. Aber den haben Schwimmer ja bekanntlich.

Nachdem alle wieder eingesammelt waren, Urkunden vergeben und alle im Bus saßen, konnte es nach Hause gehen. Uns hat dieser Ausflug sehr viel Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf den Nächsten!

Raphael Wicker, Paul Gratz



SVG erhält Anerkennungspreis beim LottoAwards 2014 – Sportjugend-Förderpreis 2014

Unsere Stellvertretende Vorsitzende Barbara Schuster-Gratz durfte im Rahmen der Galaveranstaltung der Preisträger des Sportjugendförderpreises 2014 im Europapark Rust die Anerkennungs-

urkunde für das Projekt „Schwimmen lernen im Kindergarten – Schwimmen können ein Leben lang“, welches von Gabi von Abel in Kooperation mit der katholischen Kindertagesstätte Ma-

rienheim durchgeführt wird, entgegen nehmen. Beim Maienheim liegt der Migrationsanteil bei über 95%. Gabi geht alle zwei Wochen mit den Kindern des Marienheims ins Wasser. Im Vordergrund steht dabei die Wasser-

gewöhnung und Wasserbewältigung. Das Besondere dieses Projekts ist, dass die Inhalte über den Wasserrand herausreichen und in der täglichen Beschäftigung des Kindergartens Einfluss finden. Barbara Schuster-Gratz



Die EuroMaus gratuliert Barbara und dem SVG zum Sportjugendförderpreis 2014



Anerkennungsurkunde für den SVG

Kreissparkasse Ostalb spendete für Kinderschwimmkurse

Der Schwimmverein Schwäbisch Gmünd bietet Kindergärten und Schulen seit einigen Jahren seine Unterstützung an, um Kindern das Schwimmen beizubringen. Hintergrund ist u.a. eine Studie der Stadt Schwäbisch Gmünd, aus der hervorgeht, dass rd. 83% der Grundschulkinder nicht schwimmen können. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken werden aktuell Kinderschwimmkurse an zehn Gmünder Grundschulen und vier Kindergärten mit gutem Erfolg durchgeführt. Dabei stellt

der Schwimmverein den Sportlehrern ein bis zwei ausgebildete Schwimmlehrer zur Seite, die eine individuelle und intensive Betreuung der Kinder ermöglichen.

Roland Wendel, Vorsitzender des Schwimmvereins: „Für die Finanzierung dieses Schwimmkurs-Angebots benötigen wir bei der derzeitigen Kinderzahl rund 5.000 Euro im Jahr. Der Zuschuss der Kreissparkasse hilft uns hier sehr gut weiter, wofür wir uns auch im Namen

der Kinder herzlich bedanken.“

Sparkassendirektor **Christof Morawitz**, der die Spende der Kreissparkasse Ostalbk an die Vereinsverantwortlichen übergab, würdigte die wertvolle Arbeit des Schwimmvereins: „Schwimmen ist nicht nur ein schöner Sport und ein gesunder Ausgleich, sondern für den Menschen ähnlich wichtig und grundlegend wie das

Laufen. Jedes Kind sollte die Chance erhalten, schon frühzeitig Schwimmen zu lernen. Daher fördern wir die Initiative des Schwimmvereins mit voller Überzeugung schon seit mehreren Jahren.“ Darüber freut sich der SVG natürlich sehr und hofft auf weitere gute Zusammenarbeit. Herzlichen Dank für die Unterstützung.



Sparkassendirektor Dr. Christof Morawitz (Bildmitte), Roland Wendel und Barbara Schuster-Gratz.

„Bestes Firmenteam“

Im Rahmen ihres traditionellen internationalen Sparkassen-Schwimmfestes veranstaltete der MTV Aalen auch dieses Jahr wieder einen Wettkampf für Betriebsmannschaften. Eingebettet in den Wettkampfablauf wurde in einem Stafelrennen das „Beste Firmenteam 2015“ gesucht. Dabei stellten 18 Betriebsteams eine gemischte („Buben und Mädchen“) 4 x 50 m Freistil-Staffel.



GEK und KSK -Team

Das Siegerteam stellt die Barmer GEK, die mit unseren ehemaligen Spitzenschwimmern **Dirk Peppler**, **Ute Sonntag**, **Steffen Kregler** und **Herbert Jäger-Morassi** vom MTV Aalen eine Profibesetzung aufzuweisen hatten. Auf Platz drei landete das Team Kreissparkasse

Ostalb I, in dem **Tim Schwarzkopf** und **Bernd Schabel** ihre Badehosen reaktivierten. Auch **Winfried Hofele** für das SchwäPo Team und **Birgit Schabel** (Kreissparkasse Ostalb II) hatten großen Spaß an diesem eher ungewöhnlichen Wettkampf. Bernd Schabel

Firma Schleich unterstützt den SVG

Ein dem SVG nicht unbekanntes Gesicht ist wieder zurück in Schwäbisch Gmünd. Der ehemalige Schwimmer **Dirk Engehausen** hat als Gesellschafter-Geschäftsführer der Gmünder Firma Schleich die Lenkung des Unternehmens übernommen.

Der Schwimmverein konnte sich bereits über einen Sponsoringbeitrag der Firma Schleich freuen und dankt ausdrücklich für diese Unterstützung.



Dirk Engehausen mit seiner Frau und Tochter sowie Roland Wendel beim Familienfest der Firma Schleich im Juli 2015.

Abschied von Gerhard Büttner – ein toller Freund und Kamerad – ein hervorragender Schwimmer

Gerhard kam 1969 als hoffnungsvoller, talentierter Jugendschwimmer vom SV Oberkochen zum SV Schwäbisch Gmünd. Bereits ein Jahr später war er in der Zehnbestenliste der Aktiven des Deutschen Schwimmverbandes über 100 m Rücken vertreten. Mehrfach wurde er zu Olympia-Sichtungslehrgängen des Deutschen Schwimmverbandes eingeladen. Leider hat er bei den Deutschen Meisterschaften im Juli 1972 die Quali-

fikation zu den Olympischen Spielen in München nur knapp verpasst. In den Jahren ab 1971 war er zusammen mit Angelika Grieser die unumstrittenen Beherrscher der Rückenstrecken im Württembergischen Schwimmverband. Unzählige Meisterschaften und Landesrekorde gingen auf sein Konto. Ob bei Mannschaftsmeisterschaften in der Bundesligamannschaft oder später bei den Masters Schwimmern, Gerhard war sportlich,



aber auch organisatorisch immer zur Stelle und bereit für den Verein verant-

wortung zu übernehmen und sein Bestes zu geben. Sein sportlicher Weg führte ihn von der aktiven Laufbahn ohne Unterbrechung zu den Masters (Senioren) Schwimmern. Auch hier folgten unzählige Titel und Meisterschaften. Einer der Höhepunkte war sicherlich der Gewinn der Europameisterschaft im Jahre 2009 in der 4 x 50m Freilstaffel zusammen mit Roland Wendel, Siegfried Wendel und Roland Aubele im spanischen Cadix.

Mit einem bewundernswerten Optimismus und unbändiger Kraft hat Gerhard kurz nach seinem 61. Geburtstag in Januar 2014 die Krankheit angenommen und bekämpft. Wir alle waren voller Euphorie und Respekt, als er beim Weihnachtsschwimmen 2014 erstmals wieder an den Start ging und im März



Gewinn der Europameisterschaft im Jahre 2009 in der 4 x 50 m Freilstaffel zusammen mit Roland Wendel, Siegfried Wendel und Roland Aubele im spanischen Cadix.



dieses Jahres in Feuerbach mit sportlich guten Leistungen glänzte. Kurz danach begann sein letztes Rennen, das er trotz immenser Anstrengung aus Gottes unergründlichem Ratschluss nicht gewinnen konnte.

Mit Gerhard ist ein wesentlicher Baustein

des Schwimmvereins, der aus Kameradschaft, sportlichem Ehrgeiz, gemeinsam erlebten Siegen, aber auch Niederlagen und großem persönlichen Vertrauen bestand, von uns unwiederbringlich verloren gegangen.

Roland Wendel und Roland Aubele

Schwimmer-Trainer-Funktionär-Schulleiter!

Die Überschrift spricht Bände. Wir gratulieren unserem langjährigen, in allen möglichen Funktionen aktiven **Veit Botsch** zur Ernennung zum Schulleiter des Hans-Baldung-Gymnasiums.

Schon von Kindesbeinen an, und wie sollte es in einer solchen „Schwimmerfamilie“ auch anders sein, wurde Veit durch die Eltern, aber auch durch die schwimmerisch sehr erfolgreichen Onkels, Hans und Dietrich, fürs Schwimmen begeistert. Vater Walter war Vorsitzender des Schwimmvereins und so sah man die Brüder Tilman und Veit im Gmünder Hallenbad alle Stufen eines erfolgreichen

Schwimmers durchlaufen. Seine Stärken waren die Schmetterlingsdisziplinen und hierbei vor allem die 200m Strecke. Mit seiner Bestzeit von 02:17 Min. wäre er auch heute noch einer der schnellsten Männer im SVG.

Da lag es nach dem Studium nah, sich auch am Beckenrand zu engagieren, teilweise beim VfL Sindelfingen und dann wieder beim SVG in verantwortlicher Position.

Als dann klar war, dass die berufliche Laufbahn Richtung Lehramt am Hans-Baldung-Gymnasium in Schwäbisch Gmünd ging, war es naheliegend, mit der



Veit Botsch mit seiner Frau Anna

Familie wieder nach Schwäbisch Gmünd zurückzukehren.

Kaum dort angekommen, kam es wie es bei erfolgreichen Menschen immer kommt, das Ehrenamt ruft.

Deshalb ließ sich Veit in den Vorstand des „Stadtverband Sport „ wählen und ist dort seit mehreren Jahren für den Sport, insbesondere für den Schwimmverein Schwäbisch Gmünd als dessen Vertreter tätig. Außerdem ist er im SVG für die Homepage und die Wettkampfprotokolle zuständig. Nicht zu vergessen seine langjährige Tätigkeit als Trainer am

Beckenrand diverser Wettkampfmannschaften, von klein bis groß. Als A-Lizenz-Trainer gehört Veit dabei zu den versiertesten Trainern in Württemberg. So war er langjährig als Kadertrainer für den Württembergischen Schwimmverband in Trainingslagern und Wochenendlehrgängen tätig.

Als sich dann vor über 2 Jahren an „seiner“ Schule abzeichnete, dass die Nachfolge für den ausscheidenden Schulleiter ansteht, hat er sich dazu entschlossen den Schritt vom Klassenzimmer ins Büro zu wagen.

Normalerweise ist es eher unüblich, dass ein Lehrer an der Schule zum Schulleiter berufen wird, an der er gelehrt hat. Es spricht jedoch für die Qualitäten von Veit, dass er im fernen Ministerium gleichwohl ausgewählt wurde.

Lieber Veit, wir wünschen Dir in Deiner neuen Aufgabe eine stets glückliche Hand, viel Spaß bei der Arbeit und dass Deine Ideen, die Schule und den Sport besser zu kombinieren, bald umgesetzt werden.

Roland Wendel

40 na und ?

Lieber Steffen,

vor nicht mal 2 Jahren habe ich zu Deinem damaligen Ausscheiden aus dem Vorstand des Schwimmvereines Deine langjährigen Verdienste für den Schwimmsport und den Schwimmverein gewürdigt. Ich glaube, ich habe damals wenig vergessen und deshalb war die Würdigung auch entsprechend umfangreich.

Nun bist Du zwar weder alt noch in irgend einer Art und Weise müde, jedoch wirst Du 40 und da sagt man dem Schwaben gewisse Veränderungen nach und irgendwie ist es ja doch ein großes persönliches Ereignis.

Als Nachklang zu deinem 40. Geburtstag, den Du im Kreise deiner Familie und Schwimmerfreunde am 23.07. 2015 bei bester Laune und Gesundheit feiern konntest, will ich nicht nochmals

alles wiederholen.

Was allerdings, und das weißt Du als langjähriger Funktionär am besten, nie genug getan werden kann, ist „Danke“ zu sagen für die viele Zeit, die Du ehrenamtlich beim Schwimmverein, hoffentlich mit mehr Freude als Last zugebracht hast.

So ganz haben wir die Hoffnung nicht aufgegeben, Dich in der ein oder anderen Funktion, am besten am Beckenrand als kompetenten und engagierten Trainer für Kinder, wieder zu sehen.

Bleib uns mit Deinem geschätzten Rat und Deiner Tat noch recht lange erhalten.

Roland Wendel



Tschambo

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Schwäbisch Gmünd

Herausgeber:

Schwimmverein Schwäb. Gmünd e.V.

Silcherstraße 9

73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon 07171/405950

Telefax 07171/405951

www.schwimmverein-gmuend.de

info@schwimmverein-gmuend.de

Auflage:

850 Exemplare

Druck:

fischer druck

Schwäbisch Gmünd-Herlikofen

Redaktion:

Daniela Fuchs

Layout:

DTP, Scans und Anzeigen - Peter Haag

Mitwirkende an dieser Ausgabe:

Gabi von Abel

Roland Aubele

Barbara Held

Wolfgang Patzke

Jonas Rudolph

Bernd Schabel

Barbara Schuster-Gratz

Claudia Schneider

Hanna Schweitzer, Marie u. Paula Fuchs

Leonie Pfisterer, Hanna Fuchs

Doro Seitler

Hans-Peter Sick

Uschi Vester

Raphael Wicker, Paul Gratz

Frank Wendel

Roland Wendel

Der SV Schwäbisch Gmünd gratuliert allen Geburtstagskindern des 2. Halbjahres 2015.

40. Geburtstag

04.07. Gabriele Bareiß
20.07. Andreas Schober
23.07. Steffen Kregler
09.10. Iraklis Seiranidis
04.11. Nadine Aubele
17.12. Martin Achatz
19.12. Inna Gorbunov

50. Geburtstag

18.07. Karin Morassi
22.11. Monika Gross
05.12. Bianca Schoell
11.12. Ralph Dalfert

60. Geburtstag

23.09. Wilfried Sobl
04.10. Holger Scholze
13.11. Agnes Illmann
23.12. Franziska Seifert

65. Geburtstag

02.07. Anita Lenz
19.08. Thomas Grieser

70. Geburtstag

24.09. Bruno Thumfahrt

75. Geburtstag

10.07. Sieglinde Pitzal

80. Geburtstag

18.08. Wolfgang Sorger
09.12. Manfred Bihl

85. Geburtstag und älter

16.08. Werner Hegele
23.08. Kurt Domhan
17.10. Mathilde Kucher
15.11. Irma Beisswenger
16.12. Rudolf Brazel

Allen Jubilaren des 2. Halbjahres 2015 wünscht der Vorstand, die Mitglieder und das Team der TSCHAMBO-Redaktion, dass alle Ihre persönlichen Wünsche in Erfüllung gehen.

*Allen Inserenten unseres „TSCHAMBO“
herzlichen Dank
für Ihre Unterstützung.
Liebe Leser, berücksichtigen Sie bei Ihren nächsten
Einkäufen unsere Anzeigen-Kunden,
geben Sie sich als Mitglieder des SVG zu erkennen.*



TERMINE 2016

Stand: 14.11.2015

15.01.2016	Sportlerehrung Schwäbisch Gmünd
16./17.01.	MUGELE – CUP Schwäbisch Gmünd
17.01.	Sportlerehrung Schwäbisch Gmünd (Schüler JG 2003 und jünger)
23.01.	JMM Bezirksfinale
24.01.	DMS Bezirksliga bis Oberliga BaWü
30./31.01.	BaWü lange Strecken
06.02.	DMS 2.Bundesliga
07.02.	JMM Landesfinale
26.-28.02.	DM Masters „lange Strecken“ in Braunschweig
27./28.02.	Süddeutsche „lange Strecken“
12./13.03.	SVW – Landesvielseitigkeitstest LVT
20.03.	Württ. Mastersmeisterschaften
09.04.	SVW – Verbandstag Balingen
15.-17.04.	DM Masters Gera
16./17.04.	BaWü Meisterschaften und SMK
05.-08.05.	DM Berlin
04./05.06.	Süddeutsche und Süddeutsche Jahrgangsmeisterschaften (2 Orte)
10./11.06.	BaWü Freiwassermeisterschaften einschl. Masters
21.-25.06.	Deutsche Jahrgangsmeisterschaften Berlin
30.06.-01.07.	DM Freiwassermeisterschaften Hamburg
05.-08.07.	DSV – Überprüfungswettkampf Essen
16./17.07.	Württ. und Württ. JGM (2 Orte)
30.07.	Südd. Freiwassermeisterschaften
24./25.09.	SVW – Landesvielseitigkeitstest LVT
24./25.09.	BaWü Masters
01./02.10.	Württ. lange Strecken einschl. Bezirke
09.10.	DMS Masters Vorkampf
15./16.10.	Bezirksjahrgangsmeisterschaften
22./23.10.	DMS-J Landesfinale
12.11.	DMS Masters Endkampf München
12./13.11.	Württ. Kurzbahnmeisterschaften
19./20.11.	DMS-J DSV-Finale
24.-27.11.	DM Kurzbahn
25.-27.11.	DM Masters Kurzbahn
26.11.	Südd. Jugendländervergleich in Oberursel
17.12.	SVG - Weihnachtsschwimmen
17./18.12.	SVW – Überprüfungswettkampf (50m-Bahn)

Die Termine werden laufend fortgeschrieben
gez. Wolfgang Patzke

**Die große Wasserstelle
für kleine und große Wasserratten!**

Schleich®





**„Eine rundum faire
und persönliche
Beratung.“**



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ihr Antrieb ist unsere Motivation

Zufriedene und gut beratene Kunden sind unser Antrieb, denn die persönliche und faire Beratung ist das Herz unserer täglichen Arbeit. Wir machen den Weg frei für die passende finanzielle Lösung zur Verwirklichung Ihrer individuellen Vorhaben.



Einfach clever - VR GewinnSparen
„Ein Dauerauftrag fürs Glück.“
sparen · gewinnen · helfen

Wir beraten Sie gerne.



**Volksbank
Schwäbisch Gmünd eG**
www.volksbank-gmuend.de